WERKTÄTIGE DER GANZEN WELT, VEREINIGT EUCH!

KIM IL SUNG

VERWIRKLICHEN WIR KONSEQUENT DEN REVOLUTIONÄREN GEIST DER SOUVERÄNITÄT, DER SELBSTSTÄNDIGKEIT UND DER SELBSTVERTEIDIGUNG AUF ALLEN GEBIETEN DER TÄTIGKEIT DES STAATES

Politisches Programm der Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea, verkündet auf der 1. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVRK in der IV. Legislaturperiode
16. Dezember 1967

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 110 (2021)

WERKTÄTIGE DER GANZEN WELT, VEREINIGT EUCH!

KIM IL SUNG

VERWIRKLICHEN WIR KONSEQUENT DEN REVOLUTIONÄREN GEIST DER SOUVERÄNITÄT, DER SELBSTSTÄNDIGKEIT UND DER SELBSTVERTEIDIGUNG AUF ALLEN GEBIETEN DER TÄTIGKEIT DES STAATES

Politisches Programm der Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea, verkündet auf der 1. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVRK in der IV. Legislaturperiode
16. Dezember 1967

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 110 (2021)

Genossen Abgeordnete!

Die Wahlen der Abgeordneten für die Oberste Volksversammlung der Demokratischen Volksrepublik Korea (DVRK) in der IV. Legislaturperiode wurden erfolgreich in einer Atmosphäre durchgeführt, in der für die Verwirklichung der Beschlüsse der historischen Parteikonferenz der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) auf allen Gebieten des Aufbaus der sozialistischen Wirtschaft und der Landesverteidigung ein neuer großer revolutionärer Aufschwung erzielt wird und sich der politische und der Arbeitsenthusiasmus des ganzen Volkes wie niemals zuvor erhöht.

Alle Bürger unseres Landes haben mit hohem patriotischem Bewusstsein wie ein Mann an den Wahlen teilgenommen und damit ihre feste Entschlossenheit zum Ausdruck gebracht, die Volksmacht und die revolutionären Errungenschaften unbeugsam zu verteidigen, sie noch mehr zu festigen und weiterzuentwickeln, den sozialistischen Aufbau im nördlichen Teil der Republik erfolgreich durchzuführen sowie die große revolutionäre Sache, die Vereinigung des Vaterlandes, um jeden Preis zu vollbringen.

Die Wahlergebnisse haben anschaulich die absolute

Unterstützung und das tiefe Vertrauen unseres Volkes zu unserer Partei und zur Regierung der Republik gezeigt und der Welt ein weiteres Mal die monolithische politisch-ideologische Einheit des ganzen Volkes demonstriert.

Gestatten Sie mir, den diesmal gewählten Abgeordneten der Obersten Volksversammlung sowie dem ganzen Volk unseres Landes im Namen des Zentralkomitees der PdAK und der Regierung der DVRK den herzlichen Dank dafür auszusprechen, dass sie mir das Vertrauen erwiesen und mich erneut damit beauftragt haben, das Ministerkabinett der Republik zu bilden.

Genossen!

In den vergangenen neunzehn Jahren wurden in unserem Land, seit nach dem einmütigen Willen des ganzen koreanischen Volkes die DVRK, ein wahrhafter Volksstaat, geschaffen wurde, viermal Wahlen der Abgeordneten der Obersten Volksversammlung abgehalten, und heute wurde zum vierten Mal das Ministerkabinett der Republik gebildet.

Dank der richtigen Politik der PdAK und der unüberwindlichen Lebenskraft der Volksmacht sowie dank des heroischen Kampfes unseres Volkes, das als Herr des Staates das eigene Schicksal in seine Hände nimmt, wurde in diesem Zeitabschnitt in unserem

Lande ein großer Sprung zum sozialen Fortschritt und zur Zivilisation vollbracht. Auf unserem Boden, wo grausame Ausbeutung und Unterdrückung, jahrhundertelange Rückständigkeit und Armut herrschten, ist heute eine fortschrittliche, sozialistische Ordnung errichtet worden, in der alle einander helfen, in der alle arbeiten und ein glückliches Leben führen, und unser Vaterland hat sich in einen sozialistischen Staat mit einer soliden selbstständigen nationalen Wirtschaft und einer aufblühenden Nationalkultur verwandelt.

Nach den Wahlen der Abgeordneten der Obersten Volksversammlung in der III. Legislaturperiode im Jahre 1962 unternahm das Ministerkabinett der Republik alle Anstrengungen, um die Beschlüsse des IV. Parteitages der PdAK zu verwirklichen, und konzentrierte die Kräfte insbesondere auf die Realisierung der neuen revolutionären Linie unserer Partei auf die parallele Durchführung des Wirtschaftsaufbaus und der Landesverteidigung, die die im Oktober 1966 abgehaltene Parteikonferenz der PdAK aufstellte. Als Ergebnis wurden auf allen Gebieten, darunter Politik, Wirtschaft, Kultur und Militärwesen, gewaltige Erfolge erreicht, wuchs und erstarkte die Macht unseres Landes noch mehr.

Auf sozialistischer Grundlage hat sich das Arbeiter-

und-Bauern-Bündnis noch mehr gefestigt und ist die politisch-ideologische Einheit des ganzen Volkes wie nie zuvor unerschütterlich geworden. Unser Volk hat sich im schweren Kampf für die Revolution und den Aufbau noch mehr gestählt, ist anhand der eigenen Lebenserfahrungen von grenzenlosem Vertrauen zur PdAK und zur Regierung der Republik durchdrungen und hat sich monolithisch um sie zusammengeschlossen. Unser Volk, das die Politik und die Linie unserer Partei und der Regierung der Republik als seine lebenswichtige Angelegenheit aufgenommen hat, führt den Kampf, indem es seinen ganzen Geist und seine ganze Energie für die große Sache der Revolution, für das Aufblühen und die Entwicklung der Republik hingibt. Gerade diese monolithische Einheit und Geschlossenheit unseres Volkes ist die feste Grundlage unseres Staates und unserer Gesellschaftsordnung, ist der Quell unserer unbesiegbaren Kraft.

Heute betritt unser Volk unter dem Banner der ruhmreichen Demokratischen Volksrepublik Korea den internationalen Schauplatz, hat dabei die gleichen Rechte wie die Völker der großen und der kleinen Länder der Welt, und die internationale Position der Republik festigt sich unaufhörlich.

Dank der richtigen Wirtschaftspolitik unserer Partei

und der Regierung der Republik wurde in allen Zweigen der Volkswirtschaft ein riesiger Sprung vollzogen.

Im Jahre 1966 war die Industrieproduktion im Vergleich zu 1962 auf das l,4-Fache und im Vergleich zu 1946, dem ersten Jahr nach der Befreiung, auf das 41-Fache gestiegen.

Als Ergebnis davon, dass die Regierung der Republik den Kampf für die Verwirklichung der Beschlüsse des IV. Parteitages über die Realisierung der sozialistischen Industrialisierung und über die allseitige Durchführung der technischen Revolution in sämtlichen Zweigen der Volkswirtschaft energisch organisierte und entfaltete, hat sich die Grundlage der selbstständigen nationalen Wirtschaft des Landes noch mehr gefestigt.

Die Grundlage unserer Schwerindustrie, deren Herzstück der Maschinenbau ist, wurde noch besser in Ordnung gebracht und gefestigt, die Produktion der verschiedenen Erzeugnisse der Schwerindustrie nahm eine bedeutende Entwicklung. Heute beweist unsere Schwerindustrie als solide Grundlage, die zur Festigung der wirtschaftlichen Selbstständigkeit des Landes und zur Beschleunigung der technischen Rekonstruktion der Volkswirtschaft beiträgt, eine noch größere Kraft und dient noch besser der Entwicklung der

Leichtindustrie und der Landwirtschaft.

Ein großer Fortschritt wurde auch auf dem Gebiete der Leichtindustrie erreicht. In unserem Lande werden die Bedürfnisse der Bevölkerung nach Waren, wenn auch nicht in vollem Maße, aus der eigenen Produktion befriedigt, es wurde eine feste Basis der Leichtindustrie geschaffen, die fähig ist, künftig mehr hochwertige und vielfältige Konsumgüter zu erzeugen.

Schnell entwickelte sich auch unsere sozialistische Landwirtschaft. Auf dem Dorfe wurden mit Erfolg die technische, die kulturelle und die ideologische Revolution durchgeführt, die Leitung und Verwaltung der genossenschaftlichen Landwirtschaftsbetriebe wurden verbessert, die Unterstützung des Dorfes noch mehr verstärkt, der politische Enthusiasmus und die Arbeitsaktivität der Bauern haben sich beträchtlich erhöht. In den letzten Jahren wurde unser Land wiederholt von schweren Naturkatastrophen heimgesucht, ihre Auswirkungen wurden jedoch in allen Zweigen der landwirtschaftlichen Produktion vollständig überwunden.

Als Ergebnis des erfolgreichen Voranschreitens des Aufbaus der sozialistischen Wirtschaft und des schnellen Wachstums der Produktion hat sich das materielle und das kulturelle Lebensniveau des Volkes wesentlich erhöht.

Im Jahre 1966 betrug das Nationaleinkommen pro Kopf der Bevölkerung 500 Won, also l,2-Mal mehr als 1962, und in diesem Jahr ist eine Erhöhung auf 580 Won vorgesehen.

Während die Regierung der Republik die Akkumulationen für die erweiterte Reproduktion ununterbrochen erhöhte und angesichts der entstandenen Situation einen beträchtlichen Teil des Nationaleinkommens für die Verstärkung der Landesverteidigung verwendete, erhöhte sie gleichzeitig erheblich das Realeinkommen der Arbeiter, Angestellten und Bauern. Insbesondere ergriff die Regierung der Republik entsprechend dem Kurs, der in den „Thesen zur sozialistischen Agrarfrage in unserem Lande“ aufgestellt wurde, eine Reihe von epochalen Maßnahmen zur Erhöhung der Einkünfte der Bauern, zum Beispiel solche Maßnahmen wie die vollständige Abschaffung der landwirtschaftlichen Naturalsteuer, die Durchführung von Investbau auf dem Lande mit staatlichen Mitteln sowie den Bau von Wohnhäusern für die Bauern auf Kosten des Staates.

In riesigem Umfang wurde der Wohnungsbau durchgeführt, und die Wohnbedingungen der Werktätigen verbesserten sich beträchtlich. In der Zeit von 1963 bis 1966 wurden in der Stadt und auf dem Dorfe

weitere Wohnhäuser mit einer Gesamtfläche von 1,021 Millionen Quadratmetern gebaut und den Werktätigen zur Verfügung gestellt.

Gelöst wurde nicht nur die Grundfrage der Kleidung, Ernährung und Wohnung, sondern insgesamt verbesserte sich auch die Warenversorgung der Werktätigen. Heute können die Werktätigen in unserem Land nicht nur in der Stadt, sondern in jedem beliebigen Ort bis in die abgelegenen Gebirgsgegenden, wo man früher die Waren nicht einmal zu sehen bekam, beliebig viele von ihnen benötigte Waren zu einheitlichen Preisen kaufen.

Eine weitere Entwicklung erhielten auch das Bildungswesen, die Kultur und das Gesundheitswesen.

Dank der richtigen Bildungspolitik unserer Partei und der Regierung der Republik werden heute in unserem Lande 2,6 Millionen Lernende, ein Viertel der Bevölkerung, an mehr als 9260 Schulen aller Stufen, darunter an 98 Hochschulen, unentgeltlich unterrichtet. Insbesondere wurde im laufenden Jahr die allgemeine neunjährige polytechnische Schulpflicht eingeführt, die die Allgemeinbildung mit der polytechnischen Grundausbildung verbindet, sodass es möglich geworden ist, die gesamten Angehörigen der neuen Generation zur Reserve der allseitig entwickelten

Erbauer des Sozialismus und Kommunismus, zu zuverlässigen Fortsetzern unserer großen revolutionären Sache heranzuziehen sowie das technische und kulturelle Niveau aller Werktätigen noch mehr zu erhöhen. Das ist ein großer Beitrag dazu, die Volksbildung in unserem Lande auf eine höhere Stufe zu heben sowie die technische und die Kulturrevolution zu beschleunigen.

Im Jahre 1966 war die Zahl der Hochschulabsolventen im Vergleich zu 1962 auf das l,2-Fache, die Zahl der Absolventen der höheren technischen Schulen und der mittleren Fachschulen auf das 3,2-Fache gestiegen. Heute arbeiten in allen Zweigen der Volkswirtschaft mehr als 425 700 Diplomingenieure, Ingenieure und Fachleute, was 2,3-Mal mehr als 1962 ist. Heute werden in unserem Lande mit dem Verstand und den Kräften unserer Techniker und Fachleute alle Zweige der Volkswirtschaft mit Erfolg geleitet und betrieben und ununterbrochen neue, moderne Fabriken und Betriebe gebaut. Das ist einer der größten Erfolge, die unsere Partei und die Regierung der Republik bei der Neugestaltung des Vaterlandes errungen haben.

Dank der richtigen Gesundheitspolitik unserer Partei und der Regierung der Republik haben die Werktätigen unseres Landes die Möglichkeit erhalten,

in noch größerem Maße die Wohltaten des Systems der allgemeinen unentgeltlichen medizinischen Betreuung zu genießen. In den vergangenen vier Jahren sind im Gesundheitswesen die Reihen der medizinischen Mitarbeiter beträchtlich gewachsen, hat sich die Zahl der medizinischen Einrichtungen vergrößert und die medizinische Betreuung der Werktätigen noch mehr verbessert. Als Ergebnis der Festigung der Arbeit für den Gesundheitsschutz des Volkes und der Erhöhung des allgemeinen Lebensniveaus der Bevölkerung hat sich die Sterblichkeitsziffer der Bevölkerung 1966 im Vergleich zur Zeit vor der Befreiung auf die Hälfte gesenkt, und die durchschnittliche Lebensdauer der Menschen erhöhte sich um zwanzig Jahre. Das ist nur in der sozialistischen Ordnung möglich, in der die Volksmassen zu den wahren Herren des Landes geworden sind.

In unserem Lande wurden zahlreiche Kinderkrippen und -gärten gebaut, die auf Kosten des Staates und der Gesellschaft unterhalten werden. Sie tragen zur guten Erziehung und Betreuung der Kinder bei und schaffen den Frauen alle notwendigen Bedingungen, damit sie an der gesellschaftlichen Arbeit teilnehmen können.

Das alles ist ein klarer Ausdruck der dem Volke

dienenden Politik unserer Partei und der Regierung der Republik, die die Hebung des Wohlstandes der Werktätigen als das höchste Prinzip in ihrer Tätigkeit ansehen.

Angesichts der sich verstärkenden aggressiven Machenschaften der Imperialisten haben unsere Partei und die Regierung der Republik in den letzten Jahren der Stärkung der Verteidigungsmacht des Landes besondere Aufmerksamkeit geschenkt. 1962 bewirkten die US-Imperialisten die Krise in der Karibik, die gegen die Republik Kuba gerichtet war, dann provozierten sie den Zwischenfall in der Bacbo-Bucht gegen die Demokratische Republik Vietnam und schlugen den Weg dazu ein, in Südvietnam den Aggressionskrieg in großem Maßstab zu verstärken. In dieser Situation gestalteten die Partei und die Regierung, nachdem sie den Kurs auf die parallele Entwicklung der Wirtschaft und der Landesverteidigungsmacht gewiesen hatten, die Volkswirtschaft um und ergriffen gleichzeitig eine Reihe von wichtigen Maßnahmen zur weiteren Stärkung der Verteidigungsfähigkeit des Landes. Als Ergebnis sind wir jetzt voll und ganz in der Lage, jedweden Angriff der Feinde abzuwehren und die Sicherheit des Vaterlandes zuverlässiger zu schützen.

Alle diese Erfolge, die im verflossenen Zeitabschnitt im revolutionären Kampf und beim Aufbau

erreicht wurden, stellen einen glänzenden Sieg der Linie und der Politik unserer Partei und der Regierung der Republik dar, die die allgemeinen Wahrheiten des Marxismus-Leninismus im Einklang mit den realen Bedingungen unseres Landes schöpferisch anwandten und weiterentwickelten, sind ein klarer Ausdruck der unüberwindlichen Lebenskraft und der gewaltigen Überlegenheit der Staats- und Gesellschaftsordnung unserer Republik, sind die großartigen Früchte des patriotischen Kampfes und der schöpferischen Arbeit unseres Volkes, das eng um die Partei und die Regierung zusammengeschlossen ist.

Wir dürfen uns mit den erreichten Erfolgen nicht zufriedengeben; unsere große revolutionäre Sache ist nicht abgeschlossen. Um die Revolution und den Aufbau in unserem Lande weiter voranzutreiben, haben wir noch viel zu tun und auch künftig zahlreiche Schwierigkeiten und Hindernisse zu überwinden.

Das neu gebildete Ministerkabinett der Republik wird, konsequent auf die Linie und die Politik der PdAK, des Stabes unserer Revolution und der Organisatorin aller Siege des koreanischen Volkes gestützt, seine gesamte Arbeit so auch künftig wie in der Vergangenheit im Einklang mit den Interessen des ganzen koreanischen Volkes organisieren und durchführen,

wird entschlossen für die weitere Beschleunigung des sozialistischen Aufbaus im nördlichen Teil der Republik, für die möglichst baldige Verwirklichung der erhabenen und großen Sache der Befreiung der südkoreanischen Bevölkerung und der Vereinigung des Vaterlandes kämpfen.

Ausgehend von der Generalaufgabe unserer Revolution, wird die Regierung der Republik all ihre Kräfte auf die Erfüllung der folgenden aktuellen Aufgaben auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem und militärischem Gebiet konzentrieren.

Erstens: Die Regierung der Republik wird, die Juche-Ideologie unserer Partei auf allen Gebieten glänzend verwirklichend, die Linie der Souveränität, der Selbstständigkeit und der Selbstverteidigung konsequent durchsetzen, die darauf gerichtet ist, die politische Souveränität des Landes zu festigen, die Grundlagen der selbstständigen nationalen Wirtschaft noch mehr zu verstärken, die dazu fähig ist, die vollständige Vereinigung und Unabhängigkeit und das Aufblühen unserer Nation zu sichern, sowie die Verteidigungsmacht des Landes für den zuverlässigen Schutz der Sicherheit des Vaterlandes mit eigenen Kräften zu stärken.

Die Juche-Ideologie unserer Partei ist die einzig richtige marxistisch-leninistische Leitideologie, die darauf gerichtet ist, unsere Revolution und unseren Aufbau erfolgreich zu verwirklichen, ist der unerschütterliche Leitfaden in der gesamten Politik und Tätigkeit der Regierung der Republik.

Nur wenn man das Juche fest durchgesetzt hat, ist es möglich, gegen Kriechertum und Dogmatismus zu kämpfen und die allgemeinen Wahrheiten des Marxismus-Leninismus sowie die Erfahrungen der anderen Länder im Einklang mit den historischen Bedingungen und den nationalen Besonderheiten des eigenen Landes schöpferisch anzuwenden, ist es möglich, seine eigenen Probleme auf alle Fälle selbstständig zu lösen, indem man die Verantwortung selbst übernimmt und sich nicht auf andere angewiesen fühlt und indem man den Geist, aus eigener Kraft zu schaffen, bekundet, und folglich kann jedes Land seine große revolutionäre Sache und den Aufbau erfolgreich verwirklichen.

Angesichts der geografischen Lage und der Situation, in der sich unser Land befindet, angesichts der Besonderheiten der historischen Entwicklung unseres Landes sowie der Kompliziertheit und Schwierigkeit unserer Revolution ist die Durchsetzung des Juche für uns eine besonders wichtige Frage. Setzen wir das

Juche durch oder nicht, das ist die Schlüsselfrage, von der es abhängt, ob unsere Revolution triumphiert oder nicht, das ist die lebenswichtige Frage, die darüber entscheidet, ob unsere Nation aufblüht oder nicht.

Die Regierung der Republik konnte im revolutionären Kampf und beim Aufbau deshalb große Siege und Erfolge, weil sie, indem sie die Juche-Ideologie der PdAK als unerschütterliche Richtschnur ihrer Tätigkeit festgelegt hat und sich unentwegt an die marxistisch-leninistischen Prinzipien hält, konsequente Anstrengungen unternahm, um alle Probleme selbstständig, entsprechend der konkreten Wirklichkeit unseres Landes und hauptsächlich mit eigenen Kräften zu lösen.

Dank unseren Anstrengungen, die darauf gerichtet sind, auf dem ideologischen Gebiet das Juche durchzusetzen, haben sich bei unseren Funktionären der Nationalstolz und das Selbstbewusstsein stark erhöht, vermochten sie den Geist zu erwerben, der revolutionären Stil auszeichnet: nicht blindlings anderen folgen, das Fremde nicht mechanisch kopieren sowie voll und ganz verschlingen, sondern kritisch an das Fremde herangehen und alles entsprechend den realen Bedingungen unseres Landes, mit dem eigenen Verstand und den eigenen Kräften lösen.

Als Ergebnis der glänzenden Verwirklichung des Geistes der Souveränität, der Selbstständigkeit und der Selbstverteidigung unserer Partei auf allen Gebieten des Aufbaus des Staates festigte sich die politische Souveränität der Republik, verstärkten sich noch mehr die wirtschaftliche Selbstständigkeit sowie die militärische Macht des Landes.

Heute bestimmt unser Land als ein vollberechtigter unabhängiger Staat seine gesamte Linie und Politik selbstständig und genießt in den auswärtigen Beziehungen volle Gleichberechtigung und Souveränität.

Unter der Führung unserer Partei und der Regierung der Republik hat unser Volk auf der Grundlage des revolutionären Prinzips, aus eigener Kraft zu schaffen, eine feste selbstständige Basis der nationalen Wirtschaft gelegt, damit die jahrhundertelange Rückständigkeit und Armut liquidiert, die Wirtschaftsmacht der Republik noch mehr gestärkt und sein Leben grundlegend verbessert. Als Ergebnis der Durchsetzung des Juche auf dem Gebiete der Wissenschaft und Kultur beschleunigte sich die Entwicklung der Wissenschaft und Technik, fanden auf dem Gebiete der Bildung und der Ausbildung der Kader große qualitative Veränderungen statt, begann die neue, sozialistische Nationalkultur, die der Lebensweise und den

Gefühlen unseres Volkes entspricht, aufzublühen und sich zu entwickeln.

Auch auf dem Gebiete des Aufbaus der Landesverteidigung können wir dank der Stärkung der eigenen Verteidigungsmacht sogar in einer so komplizierten Lage wie heute die Sicherheit unseres Vaterlandes und die sozialistischen Errungenschaften zuverlässig mit unseren eigenen Kräften schützen.

Wirklich sind die großen Siege und Erfolge, die wir in der vergangenen Zeit in der sozialistischen Revolution und beim sozialistischen Aufbau erreicht haben, die glänzenden Früchte der großen Lebenskraft der Juche-Ideologie unserer Partei sowie der Linie der Souveränität, der Selbstständigkeit und der Selbstverteidigung, die die Verkörperung dieser Ideologie auf allen Gebieten darstellt. Dank der Tatsache, dass wir, die Grundsätze des Marxismus-Leninismus schöpferisch auf die konkrete koreanische Wirklichkeit anwendend, unsere Politik selbstständig bestimmten und zu ihrer Verwirklichung die unversiegbaren schöpferischen Kräfte unseres arbeitsamen und begabten Volkes sowie die reichen Ressourcen des Landes mobilisierten, konnten wir in kurzer Frist einen sozialistischen Staat aufbauen, der unabhängig in der Politik, selbstständig in der Wirtschaft und bei der Landesver-

teidigung zum Selbstschutz fähig ist.

Der Kurs unserer Partei, der darauf gerichtet ist, die politische, ökonomische und militärische Macht des Landes maximal zu festigen, wobei wir alles, was nur möglich ist, mit unseren eigenen Kräften tun, ist der höchst richtige Weg zur beschleunigten Erreichung des Sieges der koreanischen Revolution.

Die Regierung der Republik wird sich auch künftig, konsequent auf die Juche-Ideologie der PdAK gestützt, fest an das Prinzip halten, alle in der Revolution und beim Aufbau entstehenden Fragen selbstständig auf der Grundlage des Studiums und der Analyse der koreanischen Wirklichkeit zu lösen.

Alle Nationen sind gleichberechtigt und haben das unantastbare Recht auf nationale Selbstbestimmung, das heißt das Recht, das eigene Schicksal selbst zu entscheiden. Jede beliebige Nation kann sich Unabhängigkeit und Freiheit nur dann sichern, kann das Glück und ihr Aufblühen nur dann erreichen, wenn sie die volle politische Selbstbestimmung verwirklicht sowie von ihren Rechten Gebrauch macht, indem sie sie in die eigenen Hände nimmt.

Die Regierung der Republik wird unter der Führung der Partei entsprechend ihrem eigenen Verstand die gesamte Politik beim sozialistischen Aufbau, dar-

unter die Politik auf dem Gebiete der Industrie, der Landwirtschaft, des Bildungswesens, der Literatur und Kunst sowie der Justiz, im Einklang mit unserer Wirklichkeit festlegen und mit den eigenen Kräften durchführen. Wir werden nicht auf Befehl oder auf Anordnungen von irgendjemandem handeln, sondern alle Fragen im Geiste des Juche auf der Grundlage unseres eigenen Urteils und Entschlusses lösen, wobei wir von den Interessen unserer Revolution und unseres Aufbaus ausgehen. Zweifellos müssen wir uns mit den Freunden zusammenschließen, die für die gemeinsamen Ziele kämpfen, müssen wir aus ihren Erfahrungen das lernen, was den Prinzipien des Marxismus-Leninismus entspricht und was zu lernen lohnt. Aber auch in diesem Fall ist es notwendig, stets kritisch heranzugehen und konsequent die Tendenz zu bekämpfen, die darin besteht, das Fremde voll und ganz zu verschlingen oder mechanisch zu kopieren; das, was unserer Wirklichkeit nicht entspricht, darf nicht blindlings übernommen werden.

Die Regierung der Republik wird sich auch im Kampf für die Verwirklichung der Vereinigung des Vaterlandes unwandelbar fest an eine selbstständige Position halten. Jeden Versuch, die Vereinigung des Vaterlandes auf äußere Kräfte gestützt zu verwirkli-

chen, betrachten wir als einen verräterischen und antinationalen Akt, der das Ziel hat, ganz Korea den Händen ausländischer Aggressoren auszuliefern. Die Frage der Vereinigung Koreas ist eine innere Angelegenheit des koreanischen Volkes, die von keinen äußeren Kräften gelöst werden kann. Unser Volk ist eine weise und zivilisierte Nation, die voll und ganz fähig ist, ihre nationale Frage selbst zu bewältigen. Wir bestehen unverrückbar darauf, dass die Frage der Vereinigung unseres Vaterlandes unter den Bedingungen des Abzugs der Aggressionstruppen des US-Imperialismus aus Südkorea ohne irgendwelche Einmischung äußerer Kräfte mit den Kräften unseres Volkes selbst gelöst werden muss.

Auch auf dem Gebiete der Außenpolitik müssen wir weiterhin Anstrengungen unternehmen, um politische und wirtschaftliche Beziehungen mit anderen Ländern nach den Prinzipien der vollen Gleichberechtigung und der gegenseitigen Achtung herzustellen. Der antiimperialistische Kampf sowie der Kampf gegen den Rechts- und Linksopportunismus müssen gleichfalls stets auf der Grundlage unserer eigenen selbstständigen Urteile und Überzeugungen im Einklang mit unserer Wirklichkeit geführt werden, und wir dulden es nicht, dass irgendjemand die Rechte und

die Würde unserer Nation verletzt oder sie verunglimpft.

Die Regierung der Republik wird neben der Festigung der Souveränität in der Politik damit fortfahren, auf dem Gebiete der Wirtschaft die Linie unserer Partei auf den Aufbau einer selbstständigen nationalen Wirtschaft getreu durchzuführen und dabei das Prinzip, aus eigener Kraft zu schaffen, zu verwirklichen.

Heute steht vor uns die wichtige Aufgabe, den Wirtschaftsaufbau und den Aufbau der Landesverteidigung parallel durchzuführen, eine solide materielle Basis für das Aufblühen aller nachkommenden Generationen zu legen sowie eine zuverlässige ökonomische Grundlage vorzubereiten, um voller Aktivität dem großen revolutionären Ereignis der Vereinigung des Vaterlandes entgegenzugehen. Alle diese Aufgaben können nur dann mit Erfolg gelöst werden, wenn wir uns unwandelbar an das Prinzip, aus eigener Kraft zu schaffen, sowie an die Linie auf den Aufbau einer selbstständigen nationalen Wirtschaft halten und sie noch konsequenter in die Tat umsetzen.

Aus eigener Kraft schaffen – das konsequente revolutionäre Position, die darin besteht, die Revolution im eigenen Lande in der Hauptsache mit den eigenen Kräften zu Ende zu führen, ist eine selbstständige

Position, die darin besteht, den Aufbau im eigenen Lande durch die Arbeit des eigenen Volkes sowie mit den Ressourcen des eigenen Landes durchzuführen.

Nur wenn wir uns an diese revolutionäre Position und an dieses revolutionäre Prinzip halten, können wir den Kampf unter Wahrung der revolutionären Treue in jeder beliebigen komplizierten und schwierigen Lage fortsetzen, die Schwierigkeiten und Hindernisse, die uns auf dem Wege der Vorwärtsbewegung begegnen, mutig überwinden und den Sieg im revolutionären Kampf und Erfolge beim Aufbau sichern. Wenn man nicht den revolutionären Geist, aus eigener Kraft zu schaffen, besitzt, dann wird man nicht an die eigenen Kräfte glauben, wird man sich auch nicht bemühen, die inneren Ressourcen des eigenen Landes zu mobilisieren, wird man in Sorglosigkeit und Schlamperei geraten und kann der Passivität und dem Konservatismus verfallen.

Jede beliebige Nation kann sich die politische Unabhängigkeit nur dann sichern, kann nur dann die Bereicherung, Stärkung und Entwicklung des Landes sowie das Aufblühen der Nation erreichen, wenn sie eine selbstständige nationale Wirtschaft aufbaut.

Die ökonomische Selbstständigkeit ist die materielle Grundlage der politischen Unabhängigkeit. Ein

Land, das sich in wirtschaftlicher Beziehung auf äußere Kräfte stützt, wird zum Satelliten eines anderen Landes auch in politischer Beziehung, eine wirtschaftlich abhängige Nation vermag sich nicht aus der Stellung eines Kolonialsklaven auch in politischer Hinsicht zu befreien.

Wenn man nicht eine selbstständige Nationalwirtschaft aufbaut, ist es unmöglich, die materiell-technische Basis des Sozialismus zu legen und den Sozialismus und Kommunismus erfolgreich aufzubauen.

Um den Sozialismus aufzubauen, ist es unbedingt notwendig, eine mächtige Basis der Schwerindustrie mit dem Maschinenbau als ihrem Herzstück zu schaffen, auf dieser Grundlage die Leichtindustrie, die Landwirtschaft, das Transportwesen sowie alle anderen Zweige der Volkswirtschaft mit moderner Technik auszustatten und damit eine mächtige materiell-technische Basis des Sozialismus für die allseitige Erhöhung des Wohlstands der Werktätigen entsprechend den Erfordernissen der Gesetze des Sozialismus zu legen. Solange es nationale Unterschiede gibt und Staaten bestehen, muss jeder Nationalstaat als eine Einheit diese materiell-technische Basis des Sozialismus schaffen. Deshalb kann man nur dann von jedem Land sagen, dass es eine feste materiell-technische

Basis des Sozialismus gelegt hat, wenn es eine komplexe selbstständige nationale Wirtschaft, die allseitig entwickelt und mit der neuesten Technik ausgerüstet ist sowie mit den Kräften eigener nationaler Kader und auf der Grundlage der natürlichen Ressourcen, der Rohstoffe und Materialien des eigenen Landes geleitet wird, mit dem Ziele aufgebaut hat, den vielfältigen und ständig wachsenden Bedarf des Wirtschaftsaufbaus und des Aufbaus der Landesverteidigung sowie des Lebens des Volkes an Erzeugnissen der Schwer- und der Leichtindustrie und an Erzeugnissen der Landwirtschaft aus eigener Produktion zu decken.

Nur wenn die materiell-technische Basis des Sozialismus auf diesem Wege im Bereich jedes Nationalstaates als eine komplexe selbstständige Wirtschaftseinheit geschaffen ist, ist es möglich, die natürlichen Ressourcen des Landes maximal zu mobilisieren und zu nutzen sowie ein hohes Zuwachstempo der Produktion zu sichern und dabei voller Aktivität die richtigen Proportionen zwischen allen Zweigen der Volkswirtschaft zu wahren. Und nur auf diesem Weg ist es möglich, die Wissenschaft, Technik und Kultur schnell zu entwickeln, das technische und das Kulturniveau der Werktätigen ununterbrochen zu heben und sie zu allseitig entwickelten Menschen eines neuen Typs heranzuziehen.

Der Aufbau einer selbstständigen nationalen Wirtschaft ist auch das grundlegende Unterpfand für die Liquidierung der wirtschaftlichen Rückständigkeit, die die faktische Grundlage der Ungleichheit zwischen den Nationen ist, sowie für die Erreichung des Aufblühens der Nation und für den erfolgreichen Aufbau der sozialistischen und kommunistischen Gesellschaft.

Wie allen bekannt ist, ist es, um den Sozialismus und Kommunismus aufzubauen, notwendig, neben den Klassenunterschieden auch die nationale Ungleichheit zu beseitigen.

Diese Ungleichheit verschwindet jedoch nicht sofort nach dem Sieg der sozialistischen Revolution in jedem Lande und verschwindet auch nicht als Ergebnis einer Vereinigung von Nationen auf die eine oder andere Weise.

Die Epoche des Kapitalismus ist eine Epoche, in der neben der Klassenausbeutung die nationale Unterdrückung herrscht, eine Epoche, in der eine Handvoll Nationen die freie Entwicklung der Mehrheit der Nationen aufhält und in der nationale Ungleichheit zu verzeichnen ist. Aus diesem Grunde muss sich jede Nation, die sich von der kapitalistischen Ausbeutung und Unterdrückung befreit hat, nicht nur in eine arbeitende sozialistische Nation verwandeln, sondern

muss auch eine höchst entwickelte selbstständige nationale Wirtschaft aufbauen, um ihre maximal freie Entwicklung und ihr allseitiges Aufblühen zu erreichen. Nur auf diesem Wege kann jedwede nationale Ungleichheit liquidiert werden, können alle Nationen den Sozialismus erfolgreich aufbauen und allmählich zum Kommunismus übergehen.

Das alles bezeugt, dass die Linie auf den Aufbau einer selbstständigen nationalen Wirtschaft, an die sich unsere Partei und die Regierung der Republik unverrückbar gehalten haben, eine konsequent revolutionäre Linie des Wirtschaftsaufbaus ist, die den gesetzmäßigen Erfordernissen des Aufbaus des Sozialismus und Kommunismus entspricht.

Wir werden auch in der Landesverteidigung die Macht der Selbstverteidigung des Landes noch mehr stärken, indem wir das revolutionäre Prinzip, aus eigener Kraft zu schaffen, in die Tat umsetzen.

Zweifellos sind im revolutionären Kampf gegen die imperialistische Aggression und gegen die Unterdrückung durch das internationale Kapital die internationale Geschlossenheit des Proletariats aller Länder sowie das freundschaftliche Bündnis der sozialistischen Länder ein wichtiges Unterpfand für den Schutz der revolutionären Errungenschaften und für die Er-

reichung neuer Siege. Einander mit allen Kräften zu helfen und sich gegenseitig im Kampf gegen den gemeinsamen Feind, den Imperialismus, zu unterstützen ist eine erhabene internationalistische Pflicht der Kommunisten, und jedes Land muss sich bemühen, diese internationale Solidarität im Kampf gegen die aggressiven Kräfte des fremdländischen Imperialismus zu festigen.

Der entscheidende Faktor des Sieges im Kampf gegen die imperialistische Reaktion sind jedoch die inneren Kräfte des jeweiligen Landes. In einem Krieg gegen fremdländische Aggressoren ist auch die Hilfe von außen wichtig, aber in jedem Falle kann sie nicht mehr als eine Hilfsrolle spielen. Unter Verhältnissen, unter denen die eigenen Kräfte jedes Landes nicht vorbereitet sind, kann der revolutionäre Kampf, wie groß die Hilfe von außen auch immer sein mag, nicht vom Sieg gekrönt werden. Wenn die Kommunisten nicht ihre eigenen revolutionären Kräfte vorbereiten und nur auf Beistand und Unterstützung von außen hoffen, wird es nicht möglich sein, die Sicherheit des Vaterlandes und die Errungenschaften der Revolution zuverlässig vor einer imperialistischen Aggression zu schützen.

Die Regierung der Republik wird, indem sie den

von unserer Partei vertretenen Geist der Selbstverteidigung verwirklicht, dafür sorgen, dass unser Volk und unsere Armeeangehörigen in politisch-ideologischer Beziehung grundlegend für den Fall eines Krieges vorbereitet werden, und wird, gestützt auf die bereits geschaffene solide selbstständige Grundlage der nationalen Wirtschaft, die materielle Vorbereitung zum Schutze des Landes in vollem Maße durchführen und zusammen damit die militärische Macht des Landes noch mehr stärken.

Insbesondere werden wir alle Kräfte darauf konzentrieren, in konsequenter Erfüllung der Beschlüsse der Parteikonferenz der PdAK die gesamte Arbeit zum Aufbau der sozialistischen Wirtschaft entsprechend den Erfordernissen der jetzigen Lage umzugestalten und die Verteidigungsmacht angesichts der unverhohlener werdenden aggressiven Machenschaften der Feinde zu stärken. Auf diese Weise werden wir unsere Wirtschaft in eine noch stärkere selbstständige Wirtschaft verwandeln, die eine gewaltige Lebenskraft hat, um im Ernstfall die materiellen Bedürfnisse der Front und des Hinterlandes in vollem Maße zu befriedigen, werden wir die militärische Macht des Landes unerschütterlich machen, um die Feinde bei jedwedem plötzlichen Überfall mit unseren eigenen Kräften

zurückzuschlagen.

Indem wir auf allen Gebieten die Juche-Ideologie der PdAK glänzend verwirklichen, werden wir einen noch reicheren und mächtigeren sozialistischen Staat aufbauen, der souverän in der Politik, selbstständig in der Wirtschaft und bei der Landesverteidigung zum Selbstschutz fähig ist.

Zweitens: Um so schnell wie möglich mit dem derzeitigen Unglück unseres Volkes, das von der künstlichen Teilung des Staatsterritoriums in zwei Teile und von der Spaltung der Nation hervorgebracht wird, Schluss zu machen, um die südkoreanische Bevölkerung zu befreien und die Vereinigung des Vaterlandes zu verwirklichen, wird die Regierung der Republik die Bevölkerung des nördlichen Teils in geistiger und materieller Hinsicht fest mit dem Ziele vorbereiten, dass sie der Bevölkerung Südkoreas in ihrem erhabenen Kampf gegen den US-Imperialismus zur Rettung des Vaterlandes stets Unterstützung leisten und dem großen revolutionären Ereignis voller Aktivität entgegengehen kann.

Infolge der Okkupation Südkoreas durch die US-Imperialisten bleibt unser Land weiterhin in den

Norden und den Süden gespalten, ist die Vereinigung des Vaterlandes, der sehnliche Wunsch der Nation, noch nicht erreicht, obwohl schon eine neue Generation herangewachsen ist, und unser Volk leidet schon über zwanzig Jahre lang unter der nationalen Spaltung. Tag für Tag werden die Unterschiede zwischen dem Norden und dem Süden Koreas auf allen Gebieten der Politik, der Wirtschaft und der Kultur immer größer, verschwindet allmählich die nationale Gemeinsamkeit unseres Volkes, die sich im Laufe einer langen Geschichte herausgebildet hat. Die Spaltung des Territoriums in zwei Teile und die Spaltung der Nation nehmen uns die Möglichkeit, die Reichtümer des Landes, die Weisheit und das Talent des Volkes in einheitlicher Weise für das Aufblühen des Vaterlandes und das Glück des Volkes zu mobilisieren und zu nutzen.

Die Spaltung Koreas in den Norden und den Süden hat besonders die südkoreanische Bevölkerung in einen Abgrund ungezählter Leiden und unermesslicher Not gestürzt. Heute hat sich Südkorea in eine völlige Kolonie und einen aggressiven Militärstützpunkt der US-Imperialisten verwandelt. Die nationale Industrie Südkoreas hat sich in eine vom Auslandskapital abhängige Wirtschaft verwandelt, und auch die südkoreani-

sche Landwirtschaft erlebt eine tiefe Krise. Die nationale Kultur und die dem koreanischen Volk eigenen schönen Bräuche und ausgezeichneten Sitten werden grausam mit Füßen getreten, und in ganz Südkorea herrschen jedwede Unmoral und Sittenlosigkeit. Die südkoreanische Bevölkerung lebt, arm gekleidet und Hunger leidend, unter den Bedingungen einer doppelten und dreifachen Ausbeutung und Unterdrückung, eine Vielzahl von Menschen zieht auf der Suche nach Arbeit durch die Straßen und lebt in ständiger Sorge, ohne jede Hoffnung für morgen. Die Bevölkerung Südkoreas ist einer unerträglichen nationalen Beleidigung und Demütigung seitens der imperialistischen US-Aggressoren ausgesetzt, und sogar ihr Recht auf Existenz ist ständig bedroht.

Wo es Ausbeutung und Unterdrückung gibt, dort entsteht unweigerlich auch der revolutionäre Kampf des Volkes. Die südkoreanische Bevölkerung hat seit den ersten Tagen der Okkupation des südlichen Teils durch die US-imperialistischen Aggressoren entschieden gegen deren Politik der kolonialen Versklavung und gegen die Politik der militärischen Aggression gekämpft. Der Oktoberwiderstand des Volkes im Jahre 1946, der Aprilaufstand im Jahre 1960, der die Marionettenmacht Syngman Rhees stürzte, sowie die zahl-

reichen, eine auf die andere folgenden Kampfaktionen der Bevölkerung Südkoreas gegen die südkoreanisch-japanischen Verhandlungen und für die Vereitelung des südkoreanisch-japanischen Abkommens versetzten der Kolonialherrschaft des US-Imperialismus einen starken Schlag.

Die US-Imperialisten und ihre Handlanger beantworten jedes Mal den gerechten patriotischen Kampf des Volkes mit grausamen Unterdrückungen mit Hilfe von Bajonetten. Die heute in Südkorea betriebene Politik der militärfaschistischen Diktatur hat einen präzedenzlos despotischen und barbarischen Charakter und ist ein typisches Beispiel für die schändliche faschistische Herrschaft der Imperialisten in den Kolonien. Die US-imperialistischen Aggressoren und ihre Lakaien haben drakonische faschistische Gesetze jeder Art fabriziert und zusammen damit, indem sie zahlreiche Gewaltorgane zusammenzimmerten, ganz Südkorea mit einem Netz von Militär-, Polizei-, Geheimdienst- und Spionageorganisationen überzogen und es in eine wahre Hölle verwandelt, in der Terror und Mord herrschen.

Jetzt haben in Südkorea die Praktiken der faschistischen Repressalien, die von den US-Imperialisten und der Park-Chung-Hee-Clique begangen werden,

ihre äußerste Grenze erreicht. Überall und allerorts wüten sie in jeder Weise und setzen die südkoreanische Bevölkerung Repressalien aus, die mit immer größerer Aktivität für das Recht auf Existenz, für die demokratischen Freiheiten und die Vereinigung des Vaterlandes kämpft. Nach den Meldungen südkoreanischer Zeitungen hat die zahlenmäßige Stärke der Truppen des US-Imperialismus und der südkoreanischen Marionettenarmee sowie der Polizei einschließlich der Reservedivisionen, die zur Unterdrückung der Tätigkeit der bewaffneten Gruppen südkoreanischer Revolutionäre und des revolutionären Massenkampfes, die sich in allen Gebieten Südkoreas ununterbrochen weiter entfalten, mobilisiert worden sind, allein in diesem Jahre mehr als zehn Divisionen erreicht, und die zahlenmäßige Stärke der Truppen des US-Imperialismus und der südkoreanischen Marionettenarmee sowie der Polizei, die unmittelbar an den „Vernichtungsoperationen“ teilgenommen haben, überstieg insgesamt sechs Millionen Mann. Die US-Imperialisten und die Park-Chung-Hee-Clique, die die von Doktor Kim Tae Su, Professor an der Universität Kyongbuk, geführte revolutionäre Organisation grausamen Repressalien unterwarfen, verhafteten mehr als zehn patriotisch gesinnte Intellektuelle und warfen sie ins

Gefängnis, und im Herbst des laufenden Jahres wurden in dem Gebiet Pusan unter der Beschuldigung eines Verbrechens im Zusammenhang mit dem „Fall der Revolutionären Volkspartei“ zahlreiche Jugendliche verhaftet. Vor kurzem fabrizierten sie in Seoul erneut den „Fall der operativen Gruppe zur Verwandlung Südkoreas in ein rotes Land“, und gleichzeitig hefteten sie der Gesellschaft für die vergleichende Untersuchung des Nationalismus, die eine wissenschaftliche Organisation ist, das Etikett einer „aufrührerischen Organisation“ an und inszenierten, nachdem sie zahlreiche Hochschulprofessoren, Intellektuelle und patriotisch gesinnte Personen verhaftet und ins Gefängnis geworfen hatten, einen „Gerichtsprozess“. So werden zahlreiche völlig unschuldige Menschen zur Todesstrafe oder zu lebenslänglicher Gefängnishaft „verurteilt“, und somit begehen sie ungeheuerliche Verbrechen.

Indem sie das wahnwitzige Fiebergefasel von sich geben, dass angeblich der gesamte revolutionäre Kampf der patriotischen Bevölkerung Südkoreas, der sich jetzt in allen Teilen Südkoreas mit unaufhaltsamer Kraft entfaltet, die Tätigkeit der aus Nordkorea geschickten „Spione“ sei, blähen sie das antikommunistische Geschrei immer stärker auf, womit sie die Absicht verfol-

gen, die Aufmerksamkeit der Bevölkerung Südkoreas abzulenken und Völker der Welt zu betrügen.

Die US-Imperialisten und die Marionettenclique um Park Chung Hee werden jedoch mit keinerlei viehischen Gewalttaten und keinem antikommunistischen Geschrei und niemals den unbeugsamen revolutionären Kampfgeist der Bevölkerung Südkoreas zerbrechen und ihre mächtigen revolutionären Aktionen aufhalten können. Heute führen breite Schichten der südkoreanischen Bevölkerung, das Banner des Widerstands gegen den US-Imperialismus und für die Rettung des Vaterlandes noch höher erhebend, einen aktiven Kampf in allen Richtungen. Das Volk kann die Befreiung und die Freiheit nur durch seinen eigenen Kampf erringen. Wenn sich die Volksmassen wie ein Mann zum Kampf gegen die Unterdrücker erheben, können sie jede beliebige Zitadelle der Imperialisten zerschmettern. Wenn die Arbeiter und die Bauern sowie die lernende Jugend und die Intelligenz, die Volksmassen Südkoreas, fest zusammengeschlossen, sich mutig zum revolutionären Kampf erheben, sind sie voll und ganz in der Lage, die US-Imperialisten und die Park-Chung-Hee-Clique zu zerschlagen und die große Sache der südkoreanischen Revolution zu vollbringen.

Gestatten Sie mir, den südkoreanischen Revolutionären, den demokratischen Persönlichkeiten sowie der gesamten patriotischen Bevölkerung, die in allen Teilen Südkoreas, im Untergrund, in den Bergen und sogar in den Gefängnissen, einen mutigen Kampf führen, im Namen der gesamten Bevölkerung des nördlichen Teils der Republik heiße revolutionäre Grüße zu entbieten.

Auf der gesamten Bevölkerung des nördlichen Teils der Republik liegt die schwere Verantwortung, im Gleichklang mit dem steigenden Kampfgeist der südkoreanischen Bevölkerung deren Kampf aktiv zu unterstützen und auf diese Weise die südkoreanische Revolution zu vollziehen.

Solange die Okkupation Südkoreas durch die US-Imperialisten weitergeht und unser Land geteilt bleibt, kann das koreanische Volk keine Minute ruhig leben und kann sich die südkoreanische Bevölkerung nicht aus der heutigen unglücklichen und quälenden Situation befreien. Die Okkupation Südkoreas durch die US-Imperialisten sowie deren aggressive Politik sind der Herd allen Unglücks unserer Nation und das Haupthindernis, das der Vereinigung unseres Landes entgegensteht.

Wir dürfen nicht mit verschränkten Armen dieser

Tragödie zuschauen, die die südkoreanischen Landsleute durchleben, und wir dürfen in keinem Falle der künftigen Generation ein geteiltes Vaterland übergeben. Kein einziger koreanischer Kommunist, kein einziger koreanischer Nationalist, der ein Gewissen hat, kann sagen, dass er seine Pflicht erfüllt hat, wenn nicht diese unheilvolle Lage liquidiert ist, in der das Land und die Nation gespalten sind, in der unsere Landsleute, unsere Brüder und Schwestern, in deren Adern das Blut derselben Vorfahren fließt, aller möglichen nationalen Beleidigung und Erniedrigung seitens der ausländischen Okkupanten ausgesetzt sind.

Wir müssen in unserer Generation unbedingt die südkoreanische Revolution vollziehen, das Vaterland vereinigen und der künftigen Generation ein einheitliches Vaterland übergeben. Wir müssen erreichen, dass sämtliche Bedingungen für die Verwirklichung der Vereinigung des Vaterlandes schneller heranreifen.

Die schnellste Vollendung der großen Sache der Befreiung Südkoreas und der Vereinigung des Vaterlandes hängt nicht nur davon ab, wie die südkoreanischen revolutionären Organisationen und Revolutionäre die revolutionären Kräfte erweitern und verstärken und wie sie gegen den Feind kämpfen werden, sondern weitgehend auch davon, wie die Bevölkerung des

nördlichen Teils der Republik sich auf das große revolutionäre Ereignis vorbereitet.

Für die Vollendung der südkoreanischen Revolution und für das schnellste Heranrücken des Tages der Vereinigung des Vaterlandes ist es vor allem wichtig: die feste politisch-ideologische Vorbereitung der gesamten Bevölkerung sowie zur gleichen Zeit die Schaffung aller notwendigen materiellen Bedingungen im vollen Umfang.

Wir müssen dem Kampf der Bevölkerung Südkoreas gegen den US-Imperialismus und für die Rettung des Vaterlandes ständig aktive materielle Hilfe und moralische Unterstützung leisten und die Aufgabe, die südkoreanische Revolution zu verwirklichen und das Vaterland zu vereinigen, als unsere erstrangige revolutionäre Pflicht betrachten. In keinem Falle dürfen wir uns mit den Erfolgen, die im nördlichen Teil des Landes erreicht worden sind, brüsten, dürfen wir sorglos und nachlässig sein. Wie können wir heute mit verschränkten Armen sitzen, wo doch die südkoreanische Bevölkerung Hunger leidet und unter Blutvergießen kämpft? Durch Vereinigung der Kräfte mit der südkoreanischen Bevölkerung die US-imperialistischen Aggressoren von unserem Boden zu vertreiben, Südkorea zu befreien und das Vaterland zu vereinigen –

das ist unsere edle nationale Pflicht und die höchste Aufgabe der Nation.

Die Bevölkerung des nördlichen Teils der Republik darf für keinen Augenblick die Brüder im Süden vergessen und muss die revolutionäre Entschlossenheit haben, sie unbedingt zu befreien, muss sich in ideologischer Beziehung fest darauf vorbereiten, dass sie, sobald in Südkorea der Kampf der Bevölkerung erstarkt, eine revolutionäre Situation heranreift und von uns Hilfe verlangt wird, in der Lage ist, die Kräfte mit der Bevölkerung Südkoreas vereinigend, sich zu beliebiger Zeit zum entscheidenden Kampf für die Verwirklichung der großen Sache der Vereinigung des Vaterlandes zu mobilisieren.

Zusammen damit müssen wir die ökonomische Grundlage des Landes noch mehr festigen, indem wir den Aufbau der sozialistischen Wirtschaft, der das grundlegende Unterpfand für die Festigung der materiellen Kraft unserer revolutionären Basis ist, wie erforderlich durchführen und damit hinreichend die materielle Vorbereitung treffen, um den revolutionären Kampf der Bevölkerung Südkoreas zu unterstützen sowie dem großen revolutionären Ereignis, der Verwirklichung der Vereinigung des Vaterlandes, voller Aktivität entgegenzugehen.

Die jetzige Lage verlangt von uns, alle Arbeiten noch aktiver und noch revolutionärer durchzuführen sowie alles dem Kampf für die Vollendung der südkoreanischen Revolution durch Hilfeleistung für die kämpfende Bevölkerung Südkoreas, dem Kampf für die Vereinigung des Vaterlandes unterzuordnen.

Der nördliche Teil der Republik ist die revolutionäre Basis für die Vollendung der großen Sache der nationalen Befreiung im ganzen Land, und die revolutionären Kräfte des nördlichen Teils der Republik sind eine höchst wichtige treibende Kraft der gesamtkoreanischen Revolution. In dem tiefen Bewusstsein, dass es ohne die Festigung der revolutionären Basis im nördlichen Teil der Republik und ohne die weitere Verstärkung der revolutionären Kräfte im nördlichen Teil des Landes unmöglich ist, die südkoreanische Revolution aktiv zu unterstützen und die Vereinigung des Vaterlandes zu verwirklichen, müssen alle Werktätigen den angespannten Kampf an sämtlichen Fronten des Aufbaus der sozialistischen Wirtschaft fortsetzen sowie, indem sie die Reserven und Möglichkeiten maximal ausfindig machen und mobilisieren, mit den vorhandenen Arbeitskräften, mit den vorhandenen Ausrüstungen und Materialien mehr, besser und billiger produzieren und bauen. Alle Funktionäre und

Werktätigen müssen als Herren des Landes die gesamte Wirtschaft, angefangen mit der staatlichen und endend mit der persönlichen Wirtschaft, haushälterisch betreiben sowie mit jedem Körnchen Reis, mit jedem Gramm Eisen und mit jedem Tropfen Benzin maximal sparsam umgehen.

Nur durch weitere Festigung der ökonomischen Basis des Landes und durch die Schaffung der notwendigen materiellen Bedingungen im vollen Umfang kann man dem großen Ereignis voll gewappnet entgegengehen, der kämpfenden südkoreanischen Bevölkerung die Überlegenheit der sozialistischen Ordnung anschaulich zeigen und ihren revolutionären Kampf energisch unterstützen. Nur auf diesem Wege wird es auch möglich sein, den Grundstock für die Wiederherstellung der zerstörten südkoreanischen Wirtschaft in Zukunft, nach der Vereinigung des Landes, und für die schnelle Verbesserung des Lebens der ins Elend geratenen Bevölkerung des südlichen Teils zu schaffen.

Ausgehend von dem edlen Geist, den Kampf der Bevölkerung Südkoreas gegen den US-Imperialismus und für die Rettung des Vaterlandes noch aktiver zu unterstützen und der Verwirklichung der großen revolutionären Sache, der Vereinigung des Vaterlandes,

näher zu rücken, müssen alle unsere Funktionäre und Werktätigen als die Hausherren mit hohem revolutionärem Enthusiasmus arbeiten und bescheiden leben. Für uns sind keinerlei Eigendünkel und Schlamperei, nicht die geringste Sorglosigkeit und Ausschweifung, keinerlei Luxus zulässig. Als Menschen, die eine Revolution durchführen, müssen wir stets mit revolutionärem Geist arbeiten und leben und dabei einen angespannten und mobilisierten Zustand bewahren.

Auf diese Weise ist es notwendig, das ganze Volk darauf vorzubereiten, dem großen revolutionären Ereignis, der Vereinigung des Vaterlandes, voll gewappnet entgegenzugehen. Wir alle müssen stets in voller Bereitschaft sein, um uns auf den Ruf der Partei hin zum revolutionären Kampf zu erheben.

Drittens: Die Regierung der Republik wird unter der Führung der PdAK einen beharrlichen Kampf für die Revolutionierung der Bauernschaft, der Intelligenz, aller Mitglieder der Gesellschaft sowie für ihre Umformung nach dem Vorbild der Arbeiterklasse führen und dazu die ideologische und die Kulturrevolution verstärkt durchführen sowie die führende Rolle der Arbeiterklasse erhöhen.

Indem wir die Funktionen der proletarischen Diktatur des Staates ununterbrochen erhöhen, müssen wir nicht nur die feindlichen Elemente, die von außen mit dem Ziele, unsere revolutionäre Basis zu untergraben, eingedrungen sind, sowie den Widerstand der Überreste der gestürzten Ausbeuterklassen unterdrücken, sondern auch verstärkt die ideologische und die Kulturrevolution durchführen und auf diese Weise alle Mitglieder der Gesellschaft revolutionieren und sie nach dem Vorbild der Arbeiterklasse umformen.

In unserer Gesellschaft, in der die Ausbeuterklassen liquidiert sind und die sozialistische Ordnung gesiegt hat, ist die Revolutionierung der gesamten Gesellschaft und ihre Umgestaltung nach dem Vorbild der Arbeiterklasse durch Erziehung und Umformung des ganzen Volkes eine wichtige Aufgabe der Diktatur des Proletariats. Der Prozess des Aufbaus des Sozialismus und Kommunismus ist der Prozess der Revolutionierung aller Mitglieder der Gesellschaft – der Arbeiter, der Bauern und der Intelligenz –, der Umformung der ganzen Gesellschaft nach dem Vorbild der Arbeiterklasse und damit der Prozess der Liquidierung jedweder Klassenunterschiede.

Für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus ist es notwendig, unter Entwicklung der Produk-

tivkräfte die Unterschiede in den Arbeitsbedingungen der Arbeiterklasse und der Bauernschaft sowie die Unterschiede in den Formen des Eigentums an den Produktionsmitteln zu liquidieren und zusammen damit allmählich die Unterschiede im ideologischen und moralischen, im kulturellen und technischen Niveau aller Mitglieder der Gesellschaft zu beseitigen. Hierfür ist es notwendig, durch Forcierung der ideologischen Revolution sämtliche Überreste der alten, bürgerlichen Ideologie, die im Bewusstsein der Menschen verblieben sind, grundlegend auszumerzen sowie alle Werktätigen mit der revolutionären Ideologie der Arbeiterklasse, mit der marxistisch-leninistischen Weltanschauung fest auszurüsten, damit sie selbstlos, durch Feuer und Wasser schreitend, für die Interessen des Kollektivs und der ganzen Gesellschaft, für das Vaterland und das Volk kämpfen können, und zugleich damit ist die Kulturrevolution durchzuführen und zu erreichen, dass die Werktätigen ein hohes kulturell-technisches Niveau haben.

Gegenwärtig steht vor uns dringender als jemals zuvor die Aufgabe, alle Mitglieder der Gesellschaft – die Arbeiter, die Bauern, die Intelligenz – weiter zu revolutionieren und sie nach dem Vorbild der Arbeiterklasse umzuformen. Unter den schwierigen Bedin-

gungen, da das Land in den Norden und den Süden gespalten ist, müssen wir mit unseren eigenen Kräften den sozialistischen Aufbau noch mehr beschleunigen, die US-imperialistischen Aggressoren, die Rädelsführer der Weltreaktion, vom Territorium unseres Landes verjagen, Südkorea befreien und die große revolutionäre Sache der Vereinigung des Vaterlandes vollziehen. Das ist eine revolutionäre Aufgabe, die einen überaus schwierigen, langen und angespannten Kampf verlangt. Nur indem wir die ideologische und die Kulturrevolution intensivieren und somit alle Werktätigen revolutionieren und nach dem Vorbild der Arbeiterklasse umformen, können wir ihren revolutionären Enthusiasmus und ihre schöpferische Initiative voll zur Geltung bringen, das technische und das Kulturniveau erhöhen und dadurch die auf dem Wege der Vorwärtsbewegung stehenden Schwierigkeiten kühn überwinden sowie die wirtschaftlichen und technischen Fragen erfolgreich lösen, nur so können wir letzten Endes den sozialistischen Aufbau im nördlichen Teil der Republik erfolgreich beschleunigen, die südkoreanische Revolution vollenden und die große revolutionäre Sache, die Vereinigung des Vaterlandes, erreichen.

Indem wir die führende Rolle der Arbeiterklasse

noch mehr verstärken, müssen wir einen verstärkten Kampf für die Revolutionierung aller Mitglieder der Gesellschaft sowie für ihre Umformung nach dem Vorbild der Arbeiterklasse entfalten.

Unsere Arbeiterklasse ist jung, und sie braucht noch eine große revolutionäre Stählung. Im Zusammenhang damit, dass sich in kurzer Zeit die Industrie in hohem Tempo entwickelte, vergrößerten sich nach der Befreiung in unserem Lande die Reihen der Arbeiterklasse beträchtlich. In unserer Arbeiterklasse gibt es viele solche Menschen, die nicht unmittelbar der Ausbeutung und Unterdrückung durch die Kapitalisten ausgesetzt waren, gibt es auch nicht wenige, die gestern noch Kleinhändler und Handwerker waren und erst nach der sozialistischen Umgestaltung der Produktionsverhältnisse Arbeiter geworden sind.

Wir müssen das ideologische Niveau, die Organisiertheit und das Kulturniveau der Arbeiterklasse noch mehr erhöhen, müssen sie noch revolutionärer, fortschrittlicher und kultureller machen und erreichen, dass sie ihre historische Aufgabe zur Umgestaltung der ganzen Gesellschaft sowie zur Erziehung und Umformung aller Werktätigen noch besser erfüllt.

Die Revolutionierung der Bauern, die der zuverlässigste Verbündete der Arbeiterklasse beim Aufbau des

Sozialismus und Kommunismus sind, und ihre Umformung nach dem Vorbild der Arbeiterklasse sind ein wichtiges Unterpfand des Sieges unserer Revolution. Die Regierung der Republik muss die ideologische und die Kulturrevolution auf dem Dorfe verstärkt durchführen sowie die politische Führung durch die Arbeiterklasse und ihre kulturelle Einwirkung auf die Bauernschaft weiter verstärken, und zwar auf der Grundlage des Kurses, der in den „Thesen zur sozialistischen Agrarfrage in unserem Lande“ festgelegt ist. Auf diese Weise ist die Bauernschaft fest mit der revolutionären Ideologie der Arbeiterklasse auszurüsten und ihr Kulturniveau bis auf das Niveau der Arbeiterklasse zu heben.

Bei der Umgestaltung der ganzen Gesellschaft nach dem Vorbild der Arbeiterklasse nimmt die Revolutionierung der Intelligenz den wichtigsten Platz ein. Wir müssen jedwede Überreste der alten Ideologie, die im Bewusstsein der Intelligenz verblieben sind, liquidieren, müssen sie mit der kommunistischen Ideologie ausrüsten und sie auf diese Weise zu Revolutionären heranziehen, die der Partei, der Arbeiterklasse, dem Vaterland und dem Volk ergeben sind.

Bei der Revolutionierung aller Mitglieder der Gesellschaft und ihrer Umformung nach dem Vorbild der

Arbeiterklasse auf dem Wege der Durchführung der ideologischen Revolution ist es vor allem wichtig, die Werktätigen fest mit der Politik der PdAK auszurüsten und bei ihnen das einheitliche ideologische System der Partei zuverlässig herzustellen. Wir müssen den Werktätigen die Politik der Partei konsequent erläutern und nahebringen sowie ihnen das klare Verständnis für ihr Wesen und ihre Richtigkeit vermitteln. Auf diesem Wege muss erreicht werden, dass sie beharrlich gegen den Revisionismus, gegen den Linksopportunismus und das Kriechertum, gegen die bürgerliche Ideologie und die feudal-konfuzianische Ideologie, gegen die Fraktionsmacherei, den Lokalpatriotismus und die Vetternwirtschaft sowie gegen alle anderen Elemente einer ungesunden und konterrevolutionären Ideologie kämpfen, dass sie immer und überall im Einklang mit den Ideen der PdAK denken und handeln, bei keinerlei Stürmen auch nur im geringsten schwanken und sicheren Schrittes nur den Weg gehen, den die Partei weist.

Es ist notwendig, dass wir die politisch-ideologische Arbeit unter den Massen verstärken und das Klassenbewusstsein der Werktätigen noch mehr wachrütteln und erreichen, dass sie unversöhnlich gegen die Klassenfeinde kämpfen.

Bei der Revolutionierung der Menschen sind das wichtigste Objekt des Kampfes der Individualismus und der Egoismus, die die Ausbeuterklassen hinterlassen haben. Wir müssen beharrliche Anstrengungen zur Erziehung der Werktätigen im Geiste des Kollektivismus unternehmen, damit sie die Interessen der Organisation und des Kollektivs höher als die persönlichen Interessen stellen, damit sie einander helfen und einander mitreißen; wir müssen sie durch unermüdliche Anstrengungen im edlen revolutionären Geist erziehen, damit sie das politische Leben für kostbar halten, und müssen alle Menschen so erziehen, dass sie die kommunistische Lebensweise aneignen, auf revolutionäre Weise zu leben und zu arbeiten.

Die große Lebenskraft der sozialistischen Ordnung besteht vor allem darin, dass die Werktätigen, die sich von der Ausbeutung und Unterdrückung befreit haben, als die Herren des Landes und ihres Schicksals bewussten Enthusiasmus und bewusste Initiative an den Tag legen sowie aufopferungsvoll für das Vaterland und das Volk, für ihr eigenes Glück arbeiten. Um diese Überlegenheit zur Geltung zu bringen und die Macht der sozialistischen Ordnung allseitig zu zeigen, ist es notwendig, die Erziehung der Werktätigen im Geiste des sozialistischen Patriotismus entschieden zu verstärken.

Wir müssen den Werktätigen das Wesen und die Überlegenheit der sozialistischen Ordnung bis ins Letzte bewusst machen und erreichen, dass sie entschlossen zum Schutze dieser Ordnung kämpfen, dass sie aktiv für das Aufblühen und die Entwicklung des Vaterlandes, für das Gedeihen unseres Volkes kämpfen. Insbesondere ist es notwendig, der Erziehung der Werktätigen in dem Sinne ernste Aufmerksamkeit zu schenken, dass sie alles, was wir bereits geschaffen haben, hüten und lieben, dass sie den von uns schon geschaffenen kostbaren Grundstock noch effektiver nutzen. Es muss erreicht werden, dass alle unsere Werktätigen klar erkennen, dass alle unsere Reichtümer der Festigung und Entwicklung des Landes, dem Glück unseres Volkes und ihnen selbst dienen, dass sie die Einstellung der Hausherren zur Wirtschaft des Landes haben, dass sie fruchtbringend und voller Verantwortung die ihnen übertragenen revolutionären Aufgaben erfüllen und sich bemühen, dem Land und dem Volk möglichst viel Nutzen zu bringen. Es ist notwendig, dass alle gewissenhaft an der gemeinschaftlichen Arbeit teilnehmen, um die Reichtümer des Landes und des Volkes zu mehren, um sie sorgsam zu pflegen, dass auf allen Gebieten und in allen Bereichen geregelte Verhältnisse und Ordnung herge-

stellt werden und bei der Arbeit revolutionäre Disziplin bewusst gehalten wird.

Die Erziehung in den revolutionären Traditionen ist eines der mächtigsten Mittel zur Revolutionierung der Menschen. Die Erfahrung beweist, dass die Erziehung anhand der revolutionären Traditionen eine unvergleichlich starke beeinflussende Kraft bei der Revolutionierung derjenigen, die die Prüfungen des revolutionären Kampfes nicht persönlich erlebt haben, und der neuen Generation hat, die nicht der Ausbeutung und Unterdrückung seitens der Gutsbesitzer und Kapitalisten ausgesetzt war. Es ist notwendig, dass wir unter den Werktätigen die Erziehung anhand der revolutionären Traditionen mit dem Ziel verstärken, dass alle Menschen den unbeugsamen, hohen revolutionären Geist sowie die edlen revolutionären Eigenschaften der Revolutionäre der älteren Generation übernehmen.

Neben der ideologischen Revolution muss die Kulturrevolution aktiv durchgeführt werden.

Ohne Verwirklichung der Kulturrevolution ist es unmöglich, das kulturelle und technische Niveau der Werktätigen zu erhöhen, ist es auch unmöglich, die ideologische Revolution erfolgreich durchzuführen.

Es gilt, unter den Werktätigen eine Atmosphäre des

Lernens konsequent herzustellen und zu erreichen, dass sie sich in jeder Weise bemühen, das Niveau der Allgemeinbildung zu erhöhen, und dass jeder mehr als eine Technik beherrscht. Es ist ferner notwendig, für die Vorbereitung einer großen Formation der konsequenten und qualifizierten Intelligenz der Arbeiterklasse aktiv zu kämpfen, die fähig ist, die Fragen, die auf allen Gebieten unserer Revolution und des Aufbaus entstehen, ausgezeichnet zu lösen.

Wir müssen die ideologische und die Kulturrevolution beschleunigen sowie damit fortfahren, die Menschen zu revolutionieren und nach dem Vorbild der Arbeiterklasse umzuformen, damit sich das ganze Land in eine große Rote Familie verwandelt, damit die ganze Gesellschaft vom revolutionären Enthusiasmus erfüllt wird, damit alle Werktätigen sich stets in mobilisierter und angespannter Bereitschaft befinden sowie im Chollima-Geist ununterbrochen Neuerertaten vollbringen und unaufhörlich vorwärtsschreiten, damit sie neue Wunder vollbringen sowie einen großen Aufschwung im revolutionären Kampf und beim Aufbau herbeiführen.

Viertens: Die Regierung der Republik wird bestrebt sein, unter den Funktionären der Staats-

und Wirtschaftsorgane den Bürokratismus zu liquidieren und eine revolutionäre Einstellung zu den Massen herzustellen, um die Funktionen und die Rolle der Volksmacht zu verstärken und die Volksmassen aktiv für die Revolution und den Aufbau zu organisieren und zu mobilisieren.

Um die gegenwärtig vor uns stehenden riesigen Aufgaben erfolgreich zu erfüllen, ist es notwendig, die Funktionen und die Rolle der Volksmacht, die die Linie und Politik der PdAK verwirklicht und als mächtige Waffe beim Aufbau des Sozialismus dient, noch mehr zu verstärken sowie die von ihr ausgeübte Führung der Revolution und des Aufbaus noch mehr zu verbessern. Zu diesem Zweck müssen die Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane eine noch engere Verbindung mit den Volksmassen unterhalten, mit dem bürokratischen Arbeitsstil Schluss machen und sich eine revolutionäre Einstellung zu den Massen zu eigen machen.

Nachdem die richtige Linie und Politik der Partei gegeben worden ist, nachdem die richtigen Maßnahmen und Wege für ihre Verwirklichung festgelegt worden sind, hängt die erfolgreiche oder schlechte Erfüllung der revolutionären Aufgaben völlig von den

Arbeitsmethoden und vom Arbeitsstil der diese Aufgaben unmittelbar organisierenden und erfüllenden Funktionäre sowie davon ab, wie sie die Massen hierfür organisieren und mobilisieren.

Unsere Partei und die Regierung der Republik haben der Umgestaltung des Arbeitssystems der Staats- und der Wirtschaftsorgane, der Verbesserung der Arbeitsmethoden und des Arbeitsstils der Funktionäre im Einklang mit der neuen Lage und den neuen Bedingungen konsequent große Aufmerksamkeit geschenkt, und als Ergebnis wurden auf diesem Gebiet keine geringen Erfolge erreicht. Insbesondere erfolgte im Laufe der Verallgemeinerung der Erfahrungen, die bei der Leitung der Gemeinde Chongsan im Februar 1960 gesammelt wurden, ein großer Umschwung in der Arbeit der Staats- und Wirtschaftsorgane.

Die Arbeitsmethoden und der Arbeitsstil unserer Funktionäre haben jedoch noch nicht das Niveau erreicht, das unsere Partei verlangt, und sie sind noch nicht in der Lage, den hohen revolutionären Geist der Massen bei der Erfüllung der revolutionären Aufgaben geschickt zu organisieren und zu mobilisieren.

Damit unsere Volksmacht die Interessen aller Schichten der Bevölkerung konsequent verteidigt, die Volksmassen um sich zusammenschließt sowie ihren

Enthusiasmus und ihre Aktivität voll entfaltet, müssen die Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane die Methoden und den Stil ihrer Arbeit entschieden verbessern.

Sämtliche Mitarbeiter der Staats- und der Wirtschaftsorgane sind vom Volk gewählte Funktionäre und Diener, die um des Volkes willen arbeiten. Diese Funktionäre dürfen niemals vergessen, dass sie Funktionäre sind, die die Interessen der Arbeiter, der Bauern, des ganzen werktätigen Volkes verteidigen und ihnen dienen, und müssen kämpfen, indem sie ihre ganze Energie für die Partei, die Arbeiterklasse und das Volk hingeben.

Um der Partei und der Revolution ergeben, um wahrhaft treue Diener des Volkes zu sein, müssen unsere Funktionäre unbedingt Parteilichkeit, Klassenbewusstsein der Arbeiterklasse und Volksverbundenheit besitzen. Die Parteilichkeit, das Klassenbewusstsein der Arbeiterklasse und die Volksverbundenheit müssen bei den Funktionären in ihrem wirklichen Kampf für die Realisierung der Linie und der Politik unserer Partei sowie bei ihrer praktischen Tätigkeit im Interesse der Arbeiter, der Bauern, des ganzen werktätigen Volkes zum Ausdruck kommen. Nur diejenigen, die die Politik der Partei bis ins Letzte in die Tat umset-

zen, sind Revolutionäre, die der Partei und der Revolution, der Arbeiterklasse und dem Volk ergeben sind. Alle unsere Funktionäre müssen flammende Verfechter der Politik der Partei, müssen ihre aktiven Propagandisten und konsequenten Vollstrecker sein. Es ist notwendig, die Politik der Partei gründlich zu studieren, ihr Wesen zu erfassen und streng auf sie gestützt zu arbeiten, alle aufgeworfenen Fragen an der Politik der Partei zu messen und gleichzeitig einen unversöhnlichen Kampf gegen Erscheinungen zu führen, die im Widerspruch zu den Ideen der Partei stehen. Unsere Funktionäre müssen die Politik der Partei unter den Massen aktiv erläutern und propagieren, müssen beharrlich und entschlossen für ihre richtige Verwirklichung kämpfen. Die Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane müssen, durch Feuer und Wasser schreitend, aufopferungsvoll arbeiten, wenn es eine Sache für das Volk ist.

Um den Bürokratismus zu liquidieren und eine revolutionäre Einstellung zu den Massen herzustellen, ist es erforderlich, dass alle Funktionäre sich die revolutionäre Arbeitsmethode zu eigen machen: tief mitten unter die Massen zu gehen, sich mit ihnen zu beraten und, indem man sie mobilisiert, die gestellten Aufgaben zu lösen. Die Funktionäre der Staats- und

der Wirtschaftsorgane müssen bei ihrer Tätigkeit die Chongsanri-Methode, die eine traditionelle revolutionäre Arbeitsmethode unserer Partei ist, in die Tat umsetzen.

Vor allem ist bei jeder Angelegenheit die politische Arbeit an die erste Stelle zu rücken, das politisch-ideologische Bewusstsein der Massen ununterbrochen zu erhöhen und zu erreichen, dass sich die Volksmassen bewusst für die Erfüllung der revolutionären Aufgabe einsetzen. Zur Erfüllung jeder beliebigen revolutionären Aufgabe müssen die leitenden Funktionäre den Massen vor allem die Absicht der Partei zu dieser Aufgabe richtig erläutern und zum Bewusstsein bringen und sodann erreichen, dass sie die Wege zur Verwirklichung der Politik der Partei kollektiv beraten sowie mit hohem revolutionärem Enthusiasmus beharrlich und entschlossen für ihre Verwirklichung kämpfen.

Zusammen damit ist es notwendig, die Leitung noch näher an die unteren Ebenen heranzubringen und die Methoden der Leitung entschieden zu verbessern. Ein wichtiges Ziel der Leitung der unteren Ebenen besteht darin, den unterstellten Funktionären zu helfen, rechtzeitig Mängel zu korrigieren und große Erfolge bei der Arbeit zu erreichen. Die Funktionäre der

Staats- und der Wirtschaftsorgane dürfen, wenn sie sich auf die unteren Ebenen begeben, nicht einfach Befehle und Anordnungen erteilen, sondern müssen die unterstellten Funktionäre fürsorglich lehren, müssen die schwierigen Fragen, indem sie die Kräfte mit ihnen vereinen, lösen und ihnen wirksame Hilfe erweisen, damit sie besser arbeiten können.

Die Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane müssen sich nicht nur die revolutionäre Arbeitsmethode unserer Partei, sondern auch die Eigenschaften eines volksverbundenen Funktionärs zu eigen machen: bei der Durchführung der Gesetze, Beschlüsse und Anordnungen des Staates stets an der Spitze stehen, bei jeder Sache das persönliche Beispiel geben, bescheiden, schlicht und höflich sein und damit durch ihr praktisches Handeln zu einem Musterbeispiel für die Massen werden. Nur dann wird das Volk unseren Funktionären wirklich Glauben schenken und ihnen folgen, nur dann kann man die engen Beziehungen der Volksmacht mit den Volksmassen weiter festigen.

Der Arbeitsstil ist keine Frage, die das Arbeitsvermögen oder den Charakter der Funktionäre betrifft, sondern ein Ausdruck ihrer Ideologie, die sich im Laufe der Arbeit zeigt. Wir müssen die ideologische Erziehung der Funktionäre der Staats- und der Wirt-

schaftsorgane verstärken, damit sie den bürokratischen Arbeitsstil, der ein Ausdruck der Überreste der alten Ideologie ist, liquidieren, sich einen wahrhaft volksverbundenen Arbeitsstil zu eigen machen und solche edlen Eigenschaften besitzen wie die grenzenlose Ergebenheit gegenüber der Partei und der Revolution sowie die Bereitschaft, entschlossen für die Interessen des Vaterlandes und des Volkes zu kämpfen.

Neben der Herstellung des Klassenstandpunktes und der Einstellung zu den Massen unter den Funktionären der Staats- und der Wirtschaftsorgane ist ihre technische und fachliche Qualifikation ununterbrochen zu erhöhen. Wenn die Funktionäre ihre technische und fachliche Qualifikation nicht erhöhen, können sie auch den bürokratischen Arbeitsstil nicht liquidieren, können sie die hohen Verpflichtungen gegenüber der Partei, dem Staat und dem Volk nicht erfüllen. Alle Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane müssen, indem sie eine revolutionäre Atmosphäre des Lernens schaffen, sich gründlich die ökonomische Theorie und technische Kenntnisse aneignen und Meister ihres Fachs sein.

Also müssen alle unsere Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane zu Revolutionären, die die Linie und Politik der Partei konsequent verfechten und

in die Tat umsetzen und selbstlos für die Interessen des Volkes kämpfen, sowie zu wahrhaft treuen Dienern des Volkes werden, die die tiefe Liebe und die Hochachtung der Volksmassen genießen.

Fünftens: Die Regierung der Republik wird sich konsequent an die Politik der PdAK zur sozialistischen Industrialisierung halten, für die Verwirklichung der technischen Revolution in allen Zweigen der Volkswirtschaft kämpfen und damit die Basis der selbstständigen nationalen Wirtschaft des Landes festigen, wird das Lebensniveau des Volkes noch höher heben sowie die erhabene Aufgabe, die Werktätigen von den körperlich schweren Arbeiten zu befreien, erfüllen.

Entsprechend der von der Parteikonferenz der PdAK festgelegten Hauptrichtung der Entwicklung der Wirtschaft unseres Landes in der jetzigen Zeit müssen wir das Schwergewicht darauf legen, die bereits geschaffene ökonomische Basis besser in Ordnung zu bringen und zu festigen und sie effektiv zu nutzen sowie die Produktion in sämtlichen Zweigen zu normalisieren, und gleichzeitig damit müssen wir in großem Umfang neuen Investbau zur weiteren Ver-

breiterung der ökonomischen Basis des Landes durchführen. Auf diese Weise werden wir die Produktivkräfte unseres Landes insgesamt noch mehr entwickeln und die Industrieproduktion in den nächsten Jahren mehr als verdoppeln.

1. Industrie

Die vorrangige Entwicklung der Elektroenergie- und der extraktiven Industrie ist die Grundbedingung für die Normalisierung der Produktion in sämtlichen Industriezweigen sowie für die weitere Entwicklung der Volkswirtschaft. Wir werden die Elektroenergie- und die extraktive Industrie schnell entwickeln und somit den Bedarf der Volkswirtschaft an Rohstoffen, Brennstoffen und Energie decken.

Bei der Weiterentwicklung der Elektroenergieindustrie werden wir uns streng an die Politik der richtigen Verbindung des Baus von Wasserkraftwerken mit dem Bau von Wärmekraftwerken sowie der parallelen Durchführung des Baus von Großkraftwerken und des Baus von Kraftwerken mittlerer und kleiner Kapazität halten. Auf der Grundlage der in unserem Lande reichlich vorhandenen Ressourcen der Wasserkraft und Kohlen gilt es, den Bau von großen Was-

serkraftwerken und großen Wärmekraftwerken zu beschleunigen, in großem Umfang überall Wasserkraftwerke mittlerer und kleiner Kapazität sowie Wärmekraftwerke in den Fabriken zu bauen und auf diese Weise die Energiebasis des Landes immer mehr zu verstärken. Auf diese Weise muss man die von den natürlichen Bedingungen hervorgebrachten jahreszeitlichen Stockungen bei der Erzeugung von Elektroenergie völlig überwinden sowie in sämtlichen Zweigen der Volkswirtschaft eine ununterbrochene Steigerung der Produktion erreichen, indem die Beschränkungen in der Energieversorgung aufgehoben werden.

Für die Weiterentwicklung der extraktiven Industrie ist es wichtig, sich an drei Prinzipien zu halten: die geologischen Erkundungsarbeiten auf den ersten Platz zu stellen, die technische Revolution zu verwirklichen sowie die wissenschaftlichen Forschungsarbeiten aktiv durchzuführen.

Es ist notwendig, die Reihen der Mitarbeiter für die geologische Erkundung zu verstärken, die technische Ausrüstung zu festigen und auf diese Weise entschieden die Vorerkundung sowie besonders die detaillierte und die Schürferkundung zu entwickeln, das Tempo und die Effektivität der geologischen Erkundung

durch komplexe Einführung fortschrittlicher Erkundungsmethoden zu erhöhen.

Ein sehr brennendes Problem ist das energische Vorantreiben der technischen Revolution im Zweig der extraktiven Industrie, wo es mehr komplizierte und schwere Arbeiten gibt als in jedem anderen Zweig der Volkswirtschaft. In den Kohlengruben und Erzbergwerken gilt es, den Abbau, die Förderung sowie alle anderen körperlich schweren und aufwendigen Arbeiten aktiv zu mechanisieren und zu automatisieren, in großem Umfang fortschrittliche Abbauverfahren einzuführen und insbesondere in großem Maßstab den Tagebau zu betreiben.

Zusammen damit werden wir im Zweig der extraktiven Industrie die wissenschaftliche Forschungsarbeit in allen Richtungen aktiv betreiben, und zwar die Erforschung der Bodenschätze und das Studium von Verfahren für ihre rationelle Gewinnung, die Untersuchung von Wegen zur Verstärkung der technischen Ausrüstung der extraktiven Industrie und zur Verbesserung der Gewinnungsmethoden sowie die Untersuchung der komplexen Erzbehandlung.

Wir müssen, den Kurs der Partei in die Tat umsetzend, unentwegt die vorrangige Entwicklung der extraktiven Industrie im Vergleich zur weiterverarbei-

tenden Industrie sichern sowie die Roh- und Brennstoffbasis des Landes immer mehr verstärken.

Die Entwicklung der metallurgischen Industrie, insbesondere der Stahlindustrie, ist ein wichtiges Kriterium für die Beurteilung des Niveaus der Industrialisierung und der ökonomischen Macht eines gegebenen Landes. In unserem Lande, das über unerschöpfliche Eisenerzvorräte verfügt, ist die Stahlindustrie einer derjenigen Industriezweige, die sehr große Perspektiven haben. Indem wir die Kraft auf die Entwicklung der Eisenmetallurige konzentrieren, müssen wir unbedingt die im Siebenjahrplan vorgesehene Höhe der Stahlproduktion erreichen.

In den vorhandenen Eisenhütten- und Stahlwerken werden wir die Kapazität der Rohstoffverarbeitung und zur Behandlung der Produkte ergänzen und verstärken, die Hilfsanlagen vervollkommnen, in großem Umfang das Sauerstoffaufblasen sowie andere fortschrittliche technologische Prozesse einführen und auf diese Weise die Produktionskapazität der metallurgischen Ausrüstungen maximal steigern; zusammen damit werden wir die Arbeit zur Rekonstruktion und Erweiterung der metallurgischen Werke einschließlich des Baus einer neuen Stahlgieß- und einer neuen Walzabteilung im Eisenhüttenwerk „Kim Chaek“ und

auf diese Weise die Basis der Schwarzmetallurgie unseres Landes noch mehr verbreitern und festigen.

Mit der Entwicklung der Technik steigen unaufhörlich die Anforderungen, die an die Qualität des Stahls und an die Stahlsorten gestellt werden. Wir müssen die Zahl der Stahlsorten in großem Umfang erhöhen und eine weitere Entwicklung der Produktion von legiertem Stahl erreichen. Große Aufmerksamkeit werden wir der Erhöhung des Sortiments und der Erweiterung der Abmessungen von Walzstahl schenken, insbesondere der Weiterentwicklung der Produktion von Stahlfeinblechen sowie von Erzeugnissen des Kaltwalzens und der Steigerung der Produktion von Erzeugnissen der zweiten Verarbeitungsstufe.

Gegenwärtig liegt eine besonders wichtige Aufgabe, die vor der Schwarzmetallurgie steht, darin, in großem Umfang Brennstoff eigener Produktion einzuführen, um die Selbstständigkeit dieses Zweiges weiter zu festigen. Um die Eisenhüttenindustrie auf der Basis von Anthrazit, an dem unser Land reich ist, zu entwickeln, müssen wir die erforderliche materielle Grundlage schaffen und gleichzeitig weiterhin die wissenschaftliche Forschungsarbeit zur Vervollkommnung der Methode der Reduktion und Agglomeration und des Direktverfahrens der Stahlgewinnung aus Lup-

penschmelze energisch vorantreiben.

Wir werden die Buntmetallurgie stärker entwickeln und die verschiedenen Buntmetalle und seltenen Metalle in größeren Mengen erzeugen. In großem Umfang ist das Walzen von Buntmetallen durchzuführen, und der Anteil des Ausstoßes von Fertigerzeugnissen an der Produktion dieser Metalle ist zu erhöhen; die Arbeit zur Schaffung einer eigenen Basis zur Produktion von Leichtmetallen werden wir stark vorantreiben.

Die Maschinenindustrie ist das Herzstück der Schwerindustrie sowie die Grundlage für die Entwicklung aller Zweige der Volkswirtschaft und für den technischen Fortschritt. Wenn man die Maschinenindustrie nicht entwickelt, kann man nicht auf eine Entwicklung der Schwer- und der Leichtindustrie und der Landwirtschaft hoffen, kann man auch nicht erfolgreich die Aufgaben lösen, die vor uns stehen, die angespannte Lage im Transportwesen zu mildern und die Verteidigungsfähigkeit des Landes zu verstärken. Man kann sagen, dass sowohl bei der Erfüllung der von der Parteikonferenz der PdAK gestellten Aufgabe der gleichzeitigen Entwicklung der Wirtschaft und der Landesverteidigung als auch bei der Erfüllung des Siebenjahrplans insgesamt sämtliche Fragen letzten

Endes von der Entwicklung der Maschinenbauindustrie abhängen.

Unser Land ist sehr reich an Schwarz- und Buntmetallressourcen, die für die Entwicklung des Maschinenbaus gebraucht werden, und hat auch eine feste Basis der metallurgischen Industrie. Indem wir diese günstigen Bedingungen ausnutzen, müssen wir den Maschinenbau schneller entwickeln und damit die Industrialisierung des Landes mit eigenen Kräften verwirklichen sowie die allseitigen technischen Neuerungen in der Volkswirtschaft erreichen.

Wir müssen so schnell wie möglich die Ausrüstung der vorhandenen Maschinenfabriken verstärken und vervollkommnen, in großem Umfang mittlere und kleine Maschinenfabriken errichten, die Spezialisierung und Kooperation der Produktion aktiv entwickeln und auf diese Weise mehr hochleistungsfähige und wirtschaftliche Maschinen und Ausrüstungen herstellen, die die extraktive, die metallurgische, die chemische, die Leichtindustrie, die Fischwirtschaft, die Landwirtschaft und das Transportwesen sowie alle anderen Zweige der Volkswirtschaft brauchen.

Unter dem Gesichtswinkel der künftigen Erfordernisse der Entwicklung der Volkswirtschaft unseres Landes ist es notwendig, die Basis für die Produktion

von großen Ausrüstungen – von Großbaggern, schweren Lastkraftwagen, schweren Traktoren, großen Schiffen und großen Werkzeugmaschinen – noch mehr zu verbreitern und zu verstärken, die Basis des Präzisionsmaschinenbaus, der schnell und genau arbeitende Maschinen herstellt, zu festigen und damit unsere Maschinenbauindustrie auf eine weitere höhere Stufe zu heben.

Die umfassende Einführung der Chemisierung in allen Zweigen der Volkswirtschaft ist eine wichtige Tendenz der modernen wissenschaftlich-technischen Entwicklung sowie ein mächtiger Faktor zur Beschleunigung des Wachstums der Produktivkräfte. Indem wir nach wie vor große Kraft für die Entwicklung der chemischen Industrie einsetzen, müssen wir die Rohstoffbasis der Leichtindustrie noch mehr verbreitern und verstärken und durch Beschleunigung der Chemisierung in der Landwirtschaft die Agrarproduktion steigern sowie die körperlich schwere Arbeit der Bauern erleichtern.

In unserem Lande wurde ein festes Fundament gelegt, um die chemische Industrie auf der Basis eigener Rohstoffe zu entwickeln. Auf dieses Fundament gestützt, müssen wir eine weitere Entwicklung der Industrie der anorganischen und der organischen

Chemie erreichen sowie die chemische Industrie unseres Landes noch vielfältiger entwickeln, indem solche neuen Zweige der chemischen Industrie wie die erdölverarbeitende Industrie und die Industrie für synthetischen Kautschuk geschaffen werden.

Im Zweig der chemischen Industrie ist es notwendig, die Quantität und Qualität der Produktion von Chemiefasern zu erhöhen, neue Arten von Chemiefasern herzustellen sowie die Produktion von Polyvinylchlorid und anderen Plasten zu steigern. Neben den Stickstoffdüngemitteln müssen Phosphor- und Kalidüngemittel auf der Grundlage von einheimischen Rohstoffen produziert werden und sind mehr verschiedenartige Pflanzenschutzmittel einschließlich Herbizide zu erzeugen. Zusammen damit ist es notwendig, den Kampf für die Herstellung neuer mannigfaltiger Arten von chemischen Erzeugnissen, die für die Entwicklung der Wirtschaft des Landes und für die Verbesserung des Lebens des Volkes erforderlich sind, zu verstärken, darunter auch von Rohstoffen und Materialien, die die Baustoffindustrie braucht, sowie von synthetischen Präparaten.

Die gewaltigen Aufgaben des Investbaus, die im Zusammenhang mit der gleichzeitigen Entwicklung der Wirtschaft und der Landesverteidigung sowie mit

der Erfüllung des Siebenjahrplans vor uns stehen, können nicht erfolgreich erfüllt werden, ohne dass eine entsprechende Entwicklung der Produktion von Baumaterialien gesichert wird.

Im Zweig der Baustoffindustrie ist es notwendig, die Produktion von Zement, von metallischen und chemischen Baumaterialien in großem Umfang zu entwickeln. Bei der Entwicklung der Baustoffindustrie werden wir die Linie der Partei in die Tat umsetzen, die darauf gerichtet ist, die vorhandenen Baustoffwerke in Ordnung zu bringen und zu erweitern und den Bau von neuen Baustoffwerken richtig damit zu verbinden, die große zentrale Industrie für Baustoffe und die örtliche Baustoffindustrie mittleren und kleinen Maßstabs parallel zu entwickeln.

Auf dem Gebiete der Forstwirtschaft gilt es, die Rundholzproduktion zu erhöhen, indem man die Methode des zyklischen Holzeinschlags einführt, und zur gleichen Zeit die Holzmaterialien durch Erhöhung des Anfalls von Sägeholz und Erweiterung der Produktion von Holzspan- und Holzfaserplatten komplex und effektiv zu nutzen und damit die angespannte Lage in der Versorgung des Landes mit Holzmaterialien zu mildern.

Wir müssen der Entwicklung der Leichtindustrie

große Aufmerksamkeit schenken und in den nächsten Jahren radikale Fortschritte in der Produktion von Konsumgütern erreichen.

Die zentrale Aufgabe im Zweig der Leichtindustrie ist die Verbesserung der Qualität, die Erweiterung des Sortiments und die Senkung der Selbstkosten der Konsumgüter. Es ist notwendig, die Verantwortlichkeit der Funktionäre im Zweig der Leichtindustrie zu erhöhen, den Produktionsprozess zu vervollkommnen, die Technologie und die Bedienungsanleitung streng einzuhalten, das Niveau der technischen Qualifikation der Produktionsarbeiter zu heben und auf diese Weise möglichst schnell die Qualität der Konsumgüter auf das Weltniveau zu bringen. Es ist notwendig, die Qualität der Textilien zu verbessern, ihr Sortiment zu erweitern, die Produktion von Gebrauchsgütern und von Lebensmitteln noch mehr zu entwickeln. Zusammen damit gilt es, im Zweig der Leichtindustrie unter aktiver Entfaltung des Kampfes für die Senkung der Selbstkosten mehr billige Konsumgüter der verschiedensten Art zu erzeugen.

In unserem Lande, das an drei Seiten von Meeren umgeben ist, hat die aktive Gewinnung und Nutzung der Schätze des Meeres große Bedeutung für die Hebung des Wohlstands des Volkes.

Wir müssen die materiell-technische Basis der Fischwirtschaft noch mehr verstärken, in großem Umfang fortschrittliche Fischfangmethoden anwenden, neben der Küstenfischerei in großem Maßstab auch die Hochseefischerei entwickeln und auf diese Weise mehr Fisch fangen. Gleichzeitig mit der Erhöhung der Fänge ist auch die Fischverarbeitung entschieden zu verbessern. Bei der Fischverarbeitung muss auf rückständige Methoden verzichtet werden; es ist notwendig, in großem Umfang moderne Verarbeitungsmethoden, darunter das Einfrieren und Konservieren, anzuwenden sowie den gesamten gefangenen Fisch ohne Verluste zu verarbeiten und einen aktiven Kampf für die Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse zu führen.

Die Milderung der angespannten Lage im Transportwesen ist eine erstrangige Voraussetzung für die Normalisierung der Produktion und für die schnelle Entwicklung der Volkswirtschaft.

Wir müssen auch weiterhin große Kraft für die Entwicklung des Transportwesens, insbesondere des Eisenbahntransports, einsetzen. Indem wir die Elektrifizierung der Eisenbahnstrecken energisch entfalten, müssen wir sie in den nächsten Jahren im Wesentlichen abschließen, und in einigen Gebieten ist es not-

wendig, zum Einsatz von Diesellokomotiven überzugehen und auf diese Weise die Traktionskapazität bei der Eisenbahn entschieden zu erhöhen. Wir haben den Bau von Elektrolokomotiven, von Güter- und Personenwagen noch mehr zu erweitern. Um den schnell wachsenden Transportbedarf voll zu decken, ist es erforderlich, den Ausnutzungskoeffizient der vorhandenen Eisenbahnstrecken maximal zu erhöhen und gleichzeitig neue Eisenbahnlinien zu bauen.

Zusammen damit werden wir die Binnen- und Seeschifffahrt entwickeln sowie auch den Kraftverkehr noch mehr erweitern und entwickeln.

2. Landwirtschaft

Auf dem Gebiet der Landwirtschaft werden wir alle Kraft darauf konzentrieren, die „Thesen zur sozialistischen Agrarfrage in unserem Lande“ in die Tat umzusetzen.

Vor allem kommt es darauf an, durch die Verwirklichung der technischen Revolution auf dem Lande die Arbeit der Bauern zu erleichtern und die landwirtschaftliche Produktion noch mehr zu steigern.

Um die bei der Bewässerung bereits erreichten Erfolge zu erweitern und zu festigen, müssen wir die

vorhandenen Bewässerungsanlagen in Ordnung bringen und sie noch effektiver nutzen, und zusammen damit ist es notwendig, in großem Umfang mit dem Bau von neuen Bewässerungsanlagen sowie mit der Arbeit zur Aufforstung und zur Regulierung der Flüsse fortzufahren. Die Arbeit zur Aufforstung und zur Regulierung der Flüsse muss in hoher Qualität erfolgen, wobei vorher wie erforderlich die Untersuchungen durchzuführen und sorgfältige Projekte aufzustellen sind.

Um die Mechanisierung in der Landwirtschaft zu beschleunigen, gilt es, verschiedene Anhängemaschinen und Ersatzteile in ausreichender Menge zu erzeugen sowie die Arbeit zur Instandsetzung und Reparatur der Landmaschinen zu verstärken.

Neben der weiteren Beschleunigung der Bewässerung und der Mechanisierung auf dem Lande müssen wir auch die Chemisierung allseitig einführen. Indem wir ein wissenschaftliches Düngungssystem im Einklang mit den Bodenbedingungen und den Besonderheiten der Kulturen aufstellen, müssen wir erreichen, die Effektivität der chemischen Düngemittel zu erhöhen sowie unter rationeller Anwendung der verschiedenen Pflanzenschutzmittel die Kulturen zuverlässig vor Schäden durch Krankheiten und Schadinsekten

aller Art zu schützen. Insbesondere ist es notwendig, mit der Tendenz, nur Stickstoffdüngemittel anzuwenden, Schluss zu machen, mit eigenen Kräften mehr Phosphor- und Kalidüngemittel sowie Mikronährstoffe zu produzieren und auf diese Weise den Ertrag je Hektar Land entschieden zu steigern; zusammen damit ist es notwendig, mehr Herbizide sowie andere hocheffektive Pflanzenschutzmittel zu erzeugen und anzuwenden.

Ohne Elektrifizierung des Dorfes ist es unmöglich, die Bewässerung und die Mechanisierung erfolgreich zu verwirklichen sowie ein kulturvolles Dorf aufzubauen. Dank dem auf die Elektrifizierung gerichteten Kurs unserer Partei und der Regierung der Republik brennt bereits in 98,2 Prozent aller Landgemeinden und in 86,1 Prozent aller Bauernfamilien elektrisches Licht, und lediglich in solchen Häusern, die an verschiedenen Orten in abgelegenen Gebirgsgegenden weit verstreut sind, gibt es noch keine Elektrizität. Wir müssen diese weit verstreuten Bauernhäuser nach Möglichkeit an einem Ort zusammenziehen und die Elektrifizierung so fortsetzen, dass in den nächsten Jahren sämtliche Dörfer und Bauernhäuser an das Stromnetz angeschlossen werden.

Um die grandiose Aufgabe der technischen Revo-

lution auf dem Dorfe erfolgreich zu erfüllen, ist es notwendig, in großem Umfang den Bau von Produktionsobjekten durchzuführen.

Beim Bau von Produktionsobjekten gilt es, den Umfang und die Richtung der Hauptinvestitionen entsprechend der konkreten Wirklichkeit in jedem Dorfe richtig festzulegen, und beim Bau ist es erforderlich, die Projektierungsarbeit vorrangig durchzuführen, ihre Qualität zu verbessern sowie die Bauarbeiten sorgfältig auszuführen.

Neben dem Bau von Produktionsobjekten sind auf dem Dorfe viele neue, moderne Häuser zu errichten, sind die alten Häuser zu modernen umzubauen, damit im Laufe einiger Jahre alle Häuser mit Strohdach, die Spuren der Rückständigkeit und des Elends, die lange Zeit auf dem Dorfe herrschten, verschwinden.

Indem wir alle diese ökonomischen und technischen Maßnahmen durchführen, müssen wir ein schnelles Anwachsen der Produktion von Getreide, von Industriepflanzen und Gemüse sowie in allen anderen Zweigen der Landwirtschaft erreichen.

Vor allem müssen wir die Getreideproduktion entschieden steigern und zur gleichen Zeit der Entwicklung der Viehwirtschaft große Aufmerksamkeit schenken. Indem wir einen beharrlichen Kampf ent-

falten, um die bereits geschaffene Basis der Viehwirtschaft weiter zu festigen und die Viehwirtschaft zu modernisieren, müssen wir die als Erbe übernommene geschichtliche Rückständigkeit auf diesem Gebiet liquidieren und die Produktion von viehwirtschaftlichen Erzeugnissen entschieden steigern. Bei der Entwicklung der Viehwirtschaft besteht die wichtigste Aufgabe darin, eine feste Futtergrundlage zu schaffen. Um diese Frage zu lösen, ist es notwendig, in großem Umfang auf den Reis- und den übrigen Feldern zwei Ernten im Jahr einzubringen sowie gleichzeitig in großem Maßstab ertragreiche Futterkulturen anzubauen und an vielen Orten Mischfutterwerke zu bauen. Indem Maßnahmen für die Herstellung eines Systems zur Zucht von Eliteviehrassen getroffen werden, indem die Fütterung und die Pflege des Viehs verbessert werden, ist es notwendig, die Leistungen des Viehs zu erhöhen und die Selbstkosten der Erzeugnisse der Viehwirtschaft systematisch herabzusetzen.

In unserem Land, in dem die Berge nahezu 80 Prozent des gesamten Territoriums einnehmen, hat die starke Entwicklung des Obstbaus durch Nutzung der Berge sehr große Bedeutung bei der Entwicklung der Volkswirtschaft und der Verbesserung des Lebens des Volkes.

Wir müssen die von uns bereits geschaffenen mehr als 133 000 Hektar Obstanlagen sowie die 100 000 Hektar Edelkastanienhaine hüten und gut pflegen, damit alle Bäume Früchte tragen und sich die Erzeugung von Obst und Edelkastanien beträchtlich erhöht. Um die Bevölkerung mit einer noch größeren Menge von schmackhaftem Obst zu versorgen, werden wir entsprechend den Beschlüssen der in Pukchong abgehaltenen erweiterten Sitzung des Präsidiums des Zentralkomitees der PdAK die Arbeit zur Schaffung von neuen Obstanlagen fortsetzen und ihre Gesamtfläche in den nächsten Jahren auf 200 000 Hektar vergrößern. Es ist auch notwendig, aktiv Maßnahmen zur Lagerung und Verarbeitung des Obstes, dessen Ernte Jahr für Jahr ansteigt, zu ergreifen.

3. Das Leben des Volkes

Die Fürsorge für die Erhöhung des Wohlstands des Volkes ist das höchste Prinzip der Tätigkeit der Regierung der Republik. Das Ziel unseres Kampfes für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus besteht ja letzten Endes gerade darin, die materiellen und kulturellen Bedürfnisse der gesamten Bevölkerung in vollem Maße zu befriedigen, ihr ein wohlhabendes

und kulturvolles Leben zu gewährleisten.

Der Quell für die ununterbrochene Steigerung des Wohlstands der Werktätigen ist das systematische Wachstum des Nationaleinkommens.

Die Regierung der Republik wird alle Anstrengungen unternehmen, um das Nationaleinkommen durch eine schnelle Entwicklung der Industrie, der Landwirtschaft und aller anderen Zweige der Volkswirtschaft beträchtlich zu erhöhen. Große Aufmerksamkeit wird sie zusammen damit auch der zweckmäßigen Verteilung des Nationaleinkommens schenken und sich dabei an das Prinzip halten, das Verhältnis zwischen Akkumulation und Konsumtion rationell zu regulieren sowie das Lebensniveau des Volkes bei gleichzeitiger Sicherung eines hohen Tempos der erweiterten Reproduktion und der erfolgreichen Voranbringung der Landesverteidigung entschieden zu erhöhen.

Wir werden auch künftig alle Maßnahmen ergreifen, um den Arbeitslohn in Geld und das Realeinkommen der Werktätigen auf der Grundlage einer Erhöhung der sozialistischen Produktion und einer Steigerung der Arbeitsproduktivität zu erhöhen.

Die Regierung der Republik wird erhebliche staatliche Mittel für die verschiedenen sozialen und kultu-

rellen Maßnahmen zur Verfügung stellen, um die Bedürfnisse aller Werktätigen noch vollständiger zu befriedigen.

Insbesondere wird sie der Verbesserung der Arbeit auf dem Gebiete des Binnenhandels und des Gesundheitswesens große Aufmerksamkeit schenken, um das allgemeine Lebensniveau der Bevölkerung zu erhöhen.

In unserem Lande ist der Handel die Arbeit zur Versorgung der Werktätigen und ein wichtiges Mittel zur Befriedigung der materiellen und kulturellen Bedürfnisse des Volkes.

Auf dem Gebiet des Handels und des Warenumsatzes ist es notwendig, die Werktätigen mit mehr Lebensmitteln und Kleidung sowie mit verschiedenen Kulturwaren zu versorgen und insbesondere den Umfang des Verkaufs von Waren für den Winter beträchtlich zu vergrößern.

Um die Arbeit zur Warenversorgung zu verbessern, ist es notwendig, das Handelsnetz rationell zu verteilen und noch mehr auszubauen, die Handelsausrüstungen zu modernisieren sowie die Waren im Einklang mit den Bedürfnissen nach Territorien, nach Jahreszeiten und nach Bevölkerungsgruppen gut zu verteilen. Es ist ferner notwendig, die Verpackung zu verbessern, den

Verkauf von Waren im Versandhandel in Gang zu bringen, den Verkauf in Spät- und in fahrbaren Verkaufsstellen gut zu organisieren und auf diese Weise im Handel das kulturelle Niveau zu erhöhen und die Betreuung zu verbessern.

Indem wir mehr verschiedene Speisehäuser bauen und die Qualität der öffentlichen Lebensmittelversorgung verbessern, müssen für das Leben der Werktätigen immer bessere Bequemlichkeiten geschaffen werden. Es ist notwendig, das Netz der Einrichtungen für Dienstleistungen auszubauen, diese Einrichtungen gut auszurüsten und die Betreuung der Werktätigen zu verbessern. Somit müssen die Bedingungen geschaffen werden, damit sich zahlreiche Hausfrauen an der gesellschaftlichen Arbeit beteiligen, damit sie sich nach dem Vorbild der Arbeiterklasse umformen und revolutionieren können.

In unserer Ordnung gibt es nichts, was kostbarer ist als der Mensch. Durch weitere Entwicklung des Gesundheitswesens müssen wir das Leben der Menschen schützen und die Gesundheit der Werktätigen noch mehr kräftigen.

Im Gesundheitswesen ist es notwendig, zusätzlich Krankenhäuser und Ambulatorien zu bauen, mehr medizinische Mitarbeiter dorthin zu schicken, die

Qualifikation der Ärzte entschieden zu erhöhen und auf diese Weise die medizinische Betreuung der Werktätigen noch mehr zu verbessern. Es ist erforderlich, sich fest an den Kurs auf die prophylaktische Medizin zu halten sowie die auf die Hygiene und gegen Epidemien gerichtete Arbeit ständig in der Stadt und auf dem Dorfe durchzuführen. Die Aufmerksamkeit ist darauf zu lenken, dass neben der modernen Medizin auch die traditionelle koreanische Medizin entwickelt wird und dass die Behandlungsverfahren der Volksmedizin theoretisch systematisiert werden. Es gilt, die Herstellung von Medikamenten weiterzuentwickeln, das Sortiment der synthetischen Präparate zu erweitern sowie die Produktion von Antibiotika noch mehr zu erhöhen.

4. Die Tätigkeit der Arbeitsorganisation

Die werktätigen Massen sind die Schöpfer der Geschichte; der Sozialismus und der Kommunismus können nur durch die schöpferische Arbeit der Millionen von Werktätigen aufgebaut werden. Die Arbeitskraft ist das aktivste und entscheidende Element in der Produktion. Der Mensch entwickelt die Technik, der Mensch schafft die Maschinen und der

Mensch steuert sie auch. In der Welt werden alle die wertvollen und schönen materiellen und kulturellen Reichtümer durch die Arbeit der Werktätigen geschaffen.

Ob wir den Sozialismus und Kommunismus schneller und besser aufbauen können oder nicht, hängt, wie man sagen kann, letzten Endes davon ab, wie wir die schöpferischen Kräfte und Fähigkeiten der Werktätigen zur Geltung bringen, wie wir die gesellschaftliche Arbeit organisieren und nutzen und wie schnell wir die Arbeitsproduktivität erhöhen.

Die Verbesserung der Arbeitsorganisation ist eine äußerst wichtige Aufgabe, die im Verlaufe des ganzen Prozesses des sozialistischen Aufbaus gestellt wird.

In unserem Land steht die Verbesserung der Arbeitsorganisation als eine besonders wichtige Aufgabe.

Unter den Bedingungen unseres Landes, wo die landwirtschaftliche Nutzfläche begrenzt ist, ist es, damit die Landwirtschaft mit der Entwicklung der Industrie Schritt hält, notwendig, die intensive Methode des Ackerbaus anzuwenden, und zur Vollendung der Mechanisierung in der Landwirtschaft bedarf es infolge der Besonderheiten der landwirtschaftlichen Produktion in unserem Lande einer langen Zeit. Angesichts dieser Situation gibt es sogar bei Durchfüh-

rung der Mechanisierung in der Landwirtschaft nicht so viele Reserven an ländlicher Bevölkerung wie in anderen Ländern, Reserven, die wir in das Gebiet der Industrie einbeziehen könnten.

Darüber hinaus müssen wir die Verteidigungsmacht des Landes immer mehr stärken und gleichzeitig den Wirtschaftsaufbau energisch vorantreiben, stehen dabei dem US-Imperialismus, dem Anführer der Weltreaktion, in direkter Konfrontation gegenüber, und daher wird es, wenn wir mit den Arbeitskräften des Landes nicht maximal sparsam umgehen und sie nicht rationell einsetzen, unmöglich sein, die vor uns stehenden Aufgaben auf politischem und militärischem Gebiet befriedigend zu erfüllen und den sozialistischen Aufbau noch mehr zu beschleunigen.

Die Verbesserung der Tätigkeit der Arbeitsverwaltung ist gegenwärtig einer der wichtigsten Wege, um den Kurs unserer Partei auf die parallele Durchführung des Wirtschaftsaufbaus und des Aufbaus der Landesverteidigung zu verwirklichen, um die grandiosen Aufgaben des Siebenjahrplans erfolgreich zu erfüllen und zusammen damit den Aufbau der Landesverteidigung energisch voranzutreiben.

Bei der Verbesserung der Arbeitsorganisation besteht die erstrangige Aufgabe darin, das politisch-

ideologische Bewusstsein der werktätigen Massen unentwegt zu erhöhen und somit ihren Arbeitsenthusiasmus und ihre schöpferische Aktivität beim Aufbau des Sozialismus maximal zur Geltung zu bringen.

Die Arbeit ist nicht nur eine erhabene Pflicht der Bürger, sondern auch die ehrenvollste Sache um des Staates und der Gesellschaft willen. Der Geist der Arbeitsliebe ist eine der wichtigsten Eigenschaften des neuen Menschen in der sozialistischen und der kommunistischen Gesellschaft. Wir müssen die Werktätigen zum Gefühl der Ehre für die Arbeit und zum Geist der Arbeitsliebe erziehen, damit sie Faulenzerei und Schmarotzertum hassen und sie als einen Ausdruck der Ideologie der Ausbeuterklasse ansehen, müssen sie dazu erziehen, dass sie als die Hausherren an der gemeinschaftlichen Arbeit für das Kollektiv und die Gesellschaft, für ihr eigenes persönliches Glück teilnehmen.

Gegenwärtig besteht die wichtigste Aufgabe bei der Arbeitsorganisation darin, dass die 480 Minuten Arbeitszeit voll genutzt werden und so entschieden mit der Verschwendung von Arbeitskraft Schluss gemacht wird.

In der sozialistischen Produktion, in der die Produktionskooperation und die Arbeitsteilung hoch ent-

wickelt sind und die sich ununterbrochen auf der Grundlage der fortschrittlichen Technik weiterentwickelt, können die 480 Minuten Arbeitszeit nur dann voll ausgenutzt werden, wenn jedes Glied der Produktion, jeder Arbeiter die festgelegte Disziplin streng einhält. Man muss sich zutiefst bewusst werden, dass die achtstündige Arbeitszeit eine staatliche Rechtsordnung ist, die vom Arbeitsgesetz festgelegt ist und gegen die zu verstoßen niemand das Recht hat; man muss unversöhnlich selbst gegen die geringste Verschwendung von Arbeitskraft und gegen Erscheinungen einer Verletzung der Arbeitsdisziplin kämpfen, muss bei der Arbeit mit jeder Minute und Sekunde sparen sowie alle Anstrengungen unternehmen, um die Produktivität innerhalb der Arbeitszeit maximal zu steigern.

Um mit der Verschwendung von Arbeitskraft Schluss zu machen und die 480 Minuten Arbeitszeit voll auszunutzen, ist es auch notwendig, für die Werktätigen in den Betrieben alle erforderlichen Arbeitsbedingungen zu schaffen und damit Stockungen in der Produktion zu überwinden und Stillstandszeiten bei der Arbeit auf ein Minimum herabzusetzen. In allen Zweigen der Volkswirtschaft und in allen Betrieben ist es notwendig, die Produktion von Rohma-

terialien und Halbfabrikaten vorrangig zu sichern, die Produktionskooperation exakt zu organisieren; alle Glieder, die an der Kooperation der Produktion beteiligt sind, müssen dabei die Vertragsdisziplin streng einhalten. Für die normale Versorgung mit Rohstoffen und Materialien ist entsprechend dem Taeaner Arbeitssystem eine bilanzierte Planung einzuführen und ein solches System der materiell-technischen Versorgung herzustellen, bei dem die übergeordnete Instanz voller Verantwortung die Materialien an die untergeordnete Instanz liefert. Zusammen damit muss in sämtlichen Betrieben in entschiedener Weise der technischen Vorbereitung der Vorrang eingeräumt werden.

Die energische Vorwärtsentwicklung der Bewegung für technisches Neuerertum ist eine Frage, auf die die Hauptaufmerksamkeit bei der Arbeitsorganisation zu richten ist. Die technische Neuerung ist der wichtigste Faktor, der es ermöglicht, die gegenwärtig zu verzeichnende angespannte Arbeitskräftelage zu mildern und den Umfang der wertmäßigen Produktion je Arbeitskraft schnell zu vergrößern. In allen Zweigen und allen Gliedern sind der Mystizismus auf die Technik und die Passivität vollständig auszumerzen, ist die Bewegung für das technische Neuerertum breit zu entfalten und sind auf diese Weise so viel wie

möglich Arbeitskräfte einzusparen und ist bei geringerem Aufwand an Arbeitskräften mehr zu produzieren.

Zur Verbesserung der Arbeitsorganisation ist es auch wichtig, richtige Proportionen in der Zahl der Arbeitskräfte zwischen den produktiven und den nichtproduktiven Zweigen sowie innerhalb eines produktiven Zweigs zwischen dem Hauptbereich der Produktion und dem Hilfsbereich der Produktion zu gewährleisten und die Werktätigen an passenden Arbeitsplätzen einzusetzen.

Im Sozialismus hat die proportionale Verteilung aller Werktätigen auf die produktiven und die nichtproduktiven Zweige große Bedeutung für die Beschleunigung des Aufbaus des Sozialismus und für die Entwicklung der Volkswirtschaft als Ganzes. Je größer die Zahl der im produktiven Zweig beschäftigten Werktätigen ist, desto mehr Erzeugnisse der Schwer- und der Leichtindustrie, desto mehr landwirtschaftliche Erzeugnisse werden produziert, die für den Wirtschaftsaufbau, für die Stärkung der Landesverteidigung und für das Leben des Volkes notwendig sind, und das wird es ermöglichen, den Umfang der wertmäßigen Produktion pro Kopf der Bevölkerung zu vergrößern, ein stetiges Wachstum der staatlichen Akkumulationen zu erreichen und gleichzeitig auch

eine Hebung des Wohlstands des Volkes zu sichern. Aus diesem Grunde ist es bei der Verteilung der Arbeitskräfte wichtig, eine vorrangige Vergrößerung der Zahl der Arbeiter im produzierenden Bereich zu sichern und zusammen damit die Zahl der im nichtproduzierenden Bereich Beschäftigten im Einklang mit dem Niveau der Wirtschaftsentwicklung festzulegen. Indem wir uns fest an dieses Prinzip halten, müssen wir auch künftig die Arbeitskraftressourcen des Landes rationell verteilen.

Um die Arbeitskräfte rationell zu nutzen, ist es auch notwendig, den Anteil der Arbeitskräfte in den indirekten Sphären zu senken und den Anteil der Arbeitskräfte in den Hauptproduktionsbereichen, besonders den Anteil in den direkten Bereichen entscheidend zu erhöhen.

Zusammen damit müssen die Funktionäre der Einrichtungen für Arbeitsorganisation dem Einsatz der Arbeitskräfte an passenden Arbeitsplätzen unter Berücksichtigung des Geschlechts, des Alters, der Gesundheitslage und des Niveaus der technischen Qualifikation mit dem Ziel große Aufmerksamkeit schenken, dass alle Werktätigen ihre Fähigkeiten maximal zur Geltung bringen können.

Das politisch-ideologische Bewusstsein der Massen

unaufhörlich erhöhen und gleichzeitig das sozialistische Verteilungsprinzip exakt verwirklichen – das ist ein wichtiges Unterpfand für die weitere Entwicklung der sozialistischen Produktion. Im Sozialismus hat das Entwicklungsniveau der Produktivkräfte vorläufig noch nicht solch einen Grad erreicht, dass man die Verteilung nach den Bedürfnissen vornehmen kann, es verbleiben auch wesentliche Unterschiede in der Arbeit, und die Überreste der alten Ideologie sind bei den Werktätigen noch nicht vollständig liquidiert. Unter diesen Bedingungen lässt sich die alte Ideologie der Nichtstuer, die auf Kosten fremder Arbeit leben wollen, nur dadurch ausmerzen, lassen sich die Produktionsaktivität und die Erhöhung des Niveaus der technischen Qualifikation der Werktätigen nur dadurch stimulieren und auf diese Weise die Entwicklung der Produktivkräfte beschleunigen, dass das Prinzip der Verteilung nach der geleisteten Arbeit exakt verwirklicht wird. In allen Zweigen und in allen Gliedern der Volkswirtschaft sind die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit jeder genau seinen Anteil entsprechend der Quantität und der Qualität der geleisteten Arbeit erhält.

Wir müssen die Planung der Arbeit entschieden verbessern. Die Planung der Arbeit ist die Grundlage

einer rationellen Organisation der Arbeit und der effektiven Nutzung der Arbeitskräfte, und demzufolge ist eine gute Planung der Arbeit eine Grundbedingung für die Verbesserung der Arbeitsorganisation. Die leitenden Funktionäre der Staats- und der Wirtschaftsorgane müssen erreichen, dass durch eine Verbesserung der Planung der Arbeit die Arbeitskraftressourcen des Landes aktiv mobilisiert, die Arbeitskräfte rationell verteilt werden und die Arbeitsproduktivität gesteigert wird.

Die Regierung der Republik wird alle diese Aufgaben des Aufbaus der sozialistischen Wirtschaft erfolgreich erfüllen und damit die wirtschaftliche Macht und die wirtschaftliche Selbstständigkeit des Landes noch mehr stärken sowie das Leben des Volkes entschieden verbessern.

Sechstens: Indem sich die Regierung der Republik fest auf die Juche-Ideologie der PdAK stützt, wird sie weiter beharrlich für die beschleunigte Entwicklung der Wissenschaft und Technik des Landes sowie für den Aufbau der sozialistischen Kultur kämpfen.

Die Verwirklichung der allseitigen technischen

Revolution, dieser Hauptaufgabe beim Aufbau der sozialistischen Wirtschaft in unserem Lande in der gegenwärtigen Zeit, verlangt nachdrücklich eine rapide Entwicklung der Wissenschaft und Technik.

Wir müssen einen energischen Kampf führen, um die Festung der Wissenschaft zu erstürmen, und einen großen Sprung auf diesem Gebiet erreichen und damit die aktuelle Arbeit zur technischen Rekonstruktion in allen Zweigen der Volkswirtschaft in vollem Maße gewährleisten.

Das Wesentliche der Forschungsarbeit besteht darin, die Wissenschaft und Technik, fest auf den eigenständigen Positionen stehend, in der Richtung zu entwickeln, in der es unsere Partei und unsere Revolution verlangen. Nur wenn die Eigenständigkeit in der Forschungsarbeit konsequent durchgesetzt wird, ist es möglich, die Initiative und das Talent der Wissenschaftler in hohem Maße zur Geltung zu bringen, somit die Entwicklung der Wissenschaft und Technik zu beschleunigen sowie unsere Wirtschaft auf der Grundlage der Ressourcen des eigenen Landes und der eigenen Technik noch rascher zu entwickeln. Die Wissenschaftler und die Techniker müssen die Kraft auf die Forschungsarbeit konzentrieren, die darauf gerichtet ist, die Industrieproduktion auf der Grundlage

der einheimischen Rohstoffe zu entwickeln, mehr solche Rohstoffe ausfindig zu machen, an denen in unserem Land Mangel besteht, Ersatzstoffe für fehlende Rohstoffe herzustellen sowie durch Forcierung der technischen Revolution im Einklang mit unserer Wirklichkeit so schnell wie möglich die Werktätigen von der körperlich schweren Arbeit zu befreien.

Indem wir mit eigenen Kräften die für uns aktuellen wissenschaftlich-technischen Probleme lösen, müssen wir zugleich auch die Aufmerksamkeit auf die Einführung wissenschaftlich-technischer Errungenschaften und Erfahrungen anderer Länder, angewandt auf die Wirklichkeit der Wirtschaftsentwicklung in unserem Lande, richten.

Vor den Wissenschaftlern und Technikern steht die aktuelle Aufgabe, wissenschaftlich-technische Probleme, die zur vollen Ausnutzung der vorhandenen ökonomischen Basis aufgeworfen werden, zu lösen und gleichzeitig auch, ausgehend von den perspektivischen Aufgaben der Entwicklung der Volkswirtschaft, unermüdlich neue Zweige der Wissenschaft und Technik zu entwickeln.

Eine sehr wichtige Angelegenheit ist gegenwärtig die schnelle Entwicklung der Technologie, speziell der Maschinenkunde und der Elektronik.

Ohne Entwicklung der Maschinentechnik ist es unmöglich, die Aufgaben des Baus moderner Fabriken und der Herstellung neuester Maschinenausrüstungen, die Aufgaben der Erhöhung der Kapazität der vorhandenen Fabriken und Ausrüstungen und die Aufgaben der schnellen Einführung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse in die Volkswirtschaft in vollem Maße zu lösen. Wir müssen die wissenschaftlichen Kräfte auf die Entwicklung der Maschinentechnik konzentrieren, damit dieser Wissenschaftszweig so schnell wie möglich auf die Beine gestellt wird.

Sowohl im Interesse der Verwirklichung der technischen Revolution als auch im Lichte der weiteren Entwicklungsperspektiven der Volkswirtschaft ersteht die Entwicklung der Elektronik als eine dringende Frage. Mit der Entwicklung der Wissenschaft und Technik und der breiten Einführung der Automatisierung in sämtliche Zweige der Volkswirtschaft nehmen die Bedeutung und die Rolle der Elektronik immer mehr zu und erweitert sich ständig die Sphäre ihrer Anwendung. Wir müssen die Forschungsarbeit auf dem Gebiete der Elektronik in allen Beziehungen aktiv durchführen.

Große Aufmerksamkeit müssen die Wissenschaftler und Techniker auch der Entwicklung der Chemie,

der Biologie, der Landwirtschaftswissenschaften, der Forstwissenschaft und der Ozeanographie mit dem Ziele schenken, die Naturschätze unseres Landes effektiv zu gewinnen und zu nutzen sowie die Natur erfolgreich zu unterwerfen.

Um große Erfolge bei der Forschungsarbeit zu erreichen, ist es notwendig, die gegenseitige Verbindung und die Zusammenarbeit zwischen den Wissenschaftlern und zwischen den Forschungsinstitutionen zu festigen sowie die schöpferische Zusammenarbeit der Wissenschaftler mit den Produktionsarbeitern zu verstärken. Man darf nicht ständig neuen Problemen hinterherjagen, sondern muss die Kraft auf die Lösung der für die Volkswirtschaft dringenden und wichtigen Probleme und solcher Probleme konzentrieren, mit deren Erforschung bereits begonnen wurde oder die noch nicht vollständig gelöst sind, und muss sie dann nach der Methode des Kampfes, eines nach dem anderen zu bewältigen, lösen.

Um die Entwicklung der Wissenschaft und Technik des Landes zu beschleunigen, ist es notwendig, die Qualifikation der auf diesem Gebiet Tätigen entschieden zu erhöhen. Alle Wissenschaftler und Techniker müssen eifrig lernen, um zu Mitarbeitern mit einem hohen wissenschaftlich-theoretischen Niveau sowie

mit reichen praktischen Erfahrungen zu werden, die die Entwicklungstendenzen der modernen Wissenschaft und Technik gut kennen, um zu hochqualifizierten Mitarbeitern zu werden, die fähig sind, die vom praktischen Leben aufgeworfenen wissenschaftlich-technischen Probleme bestens zu lösen.

Für die erfolgreiche Beschleunigung der Forschungsarbeit werden wir die Forschungsbasis noch mehr verstärken sowie noch bessere Bedingungen für die Forschungsarbeit schaffen.

Beim Aufbau der sozialistischen Kultur ist es wichtig, zu erreichen, dass alle Werktätigen lernen und dass sie ihr allgemeines kulturell-technisches Niveau um je eine Stufe erhöhen.

Die wichtigste Aufgabe, die auf diesem Gebiet vor uns steht, liegt darin, die neunjährige polytechnische Schulpflicht in qualitativer Hinsicht gut durchzuführen. Indem wir diese Schulpflicht gut verwirklichen, müssen wir die Ausbildung technischer Kader verbessern, damit sie mit der Entwicklung der Produktivkräfte des Landes sowie mit dem schnellen Tempo der technischen Revolution Schritt hält.

Indem wir neben dem System des Unterrichts in festen Schulen immer mehr auch das System der Bildung ohne Unterbrechung der Berufstätigkeit ent-

wickeln, müssen wir immer bessere Bedingungen schaffen, damit alle Werktätigen lernen können.

Der Erfolg bei der Erziehung der heranwachsenden Generation sowie bei der Heranbildung der Kader hängt in starkem Maße von der Rolle der Lehrer, also derjenigen ab, die diese Tätigkeit unmittelbar ausführen. Es ist notwendig, unter den Lehrern eine Atmosphäre des Lernens zu schaffen und so ihr politisch-theoretisches Niveau und das Niveau der Fachkenntnisse entschieden zu erhöhen, damit sie den Unterricht und die Erziehungsarbeit noch besser durchführen. Daneben ist es für die Entwicklung der Arbeit auf dem Gebiete der Bildung notwendig, die Aufmerksamkeit des ganzen Staates und der ganzen Gesellschaft auf die weitere Festigung der materiellen Basis der Lehranstalten zu richten.

In Unterstützung der Politik der Partei auf dem Gebiete der Literatur und Kunst müssen wir unermüdliche Anstrengungen unternehmen, um die sozialistische Literatur und Kunst zu entwickeln. Die Mitarbeiter auf dem Gebiet der Literatur und Kunst müssen viele revolutionäre Werke schaffen, die den ruhmreichen bewaffneten antijapanischen Kampf unseres Volkes, den heutigen grandiosen Kampf unseres Volkes, das die Traditionen des bewaffneten antijapanischen

Kampfes fortsetzt, sowie die brodelnde Wirklichkeit widerspiegeln, und müssen damit einen noch größeren Beitrag zur Sache der Umformung nach dem Vorbild der Arbeiterklasse und zur Revolutionierung der ganzen Gesellschaft leisten.

Siebentens: Die Regierung der Republik wird angesichts der entstandenen Lage alle Anstrengungen unternehmen, um die Verteidigungsfähigkeit des Landes noch mehr zu stärken sowie die Verteidigungsbereitschaft des ganzen Staates und des gesamten Volkes zu festigen.

Die unentwegte Stärkung der Verteidigungsmacht bei gleichzeitiger Beschleunigung des Wirtschaftsaufbaus ist eine der Hauptfunktionen des sozialistischen Staates. Die Imperialisten verüben ununterbrochen Aggression und Raub, und solange der Imperialismus besteht, kann die Gefahr eines Krieges nicht verschwinden. Unter diesen Bedingungen können die Errungenschaften der Revolution nur verteidigt, kann die Sicherheit des Volkes vor einer imperialistischen Aggression nur geschützt werden, wenn man die eigene Verteidigungsfähigkeit stärkt und sich in ständiger Bereitschaft befindet.

Die Stärkung der Verteidigungsfähigkeit unter den Bedingungen unseres Landes, da das Territorium in zwei Teile geteilt ist und wir unter Verhältnissen den Sozialismus aufbauen, dass wir den aggressiven Kräften des US-Imperialismus in unmittelbarer Konfrontation gegenüberstehen, ist eine um so dringendere Aufgabe.

Seit den ersten Tagen der Okkupation Südkoreas haben die US-Imperialisten das schändliche Ziel, ganz Korea und Asien zu erobern, und sie haben Südkorea vollständig in ihren Militärstützpunkt für eine Aggression verwandelt. Die US-Imperialisten haben in Südkorea ihre Zehntausende Mann starken Aggressionstruppen stationiert und unterhalten dort ständig eine riesige Marionettenarmee in Stärke von mehr als 600 000 Mann.

In den letzten Jahren haben die US-Imperialisten den Weg eingeschlagen, in Südkorea die Vorbereitung auf einen Krieg noch mehr zu verstärken. In Südkorea erhöhen die US-Imperialisten zum Zwecke der Verwirklichung ihrer Kriegspolitik immer mehr die zahlenmäßige Stärke der Marionettenarmee, bringen sie ununterbrochen taktische Kernwaffen, Lenkraketen und andere Massenvernichtungswaffen sowie Kriegsschiffe, Flugzeuge und andere technische Kampfmittel

nach Südkorea. Um völlig unschuldige Menschen Südkoreas in einen Aggressionskrieg zu treiben, führten sie das Mobilmachungssystem in der Kriegszeit ein und provozieren in grober Verletzung des Waffenstillstandsabkommens häufig längs der gesamten militärischen Demarkationslinie Zwischenfälle gegen Gebiete des nördlichen Teils der Republik.

Um Südkorea effektiver für ihre Aggression in Asien auszunutzen, manövrieren die US-Imperialisten, die südkoreanischen Marionetten mit den Reaktionären Japans und anderer Länder Asiens in militärischer Hinsicht zu verbinden, und versuchen wahnwitzig, in Asien, den südkoreanisch-japanischen Vertrag als Köder ausnutzend, ein neues Militärbündnis zusammenzuzimmern. Sie verfolgen das Ziel, Südkorea in ein Aufmarschgebiet und die militaristischen Kräfte Japans in eine „Stoßabteilung“ zu verwandeln und damit erneut einen Krieg in Korea zu entfachen sowie die südkoreanischen Streitkräfte für ihren Aggressionskrieg in Asien leicht zu mobilisieren. Die US-Imperialisten haben die südkoreanische Marionettenarmee bereits in den Aggressionskrieg gegen Vietnam hineingezogen, und die landesverräterische Park-Chung-Hee-Clique hat früher als alle anderen Satellitenländer und mehr als alle anderen Streitkräfte

auf den Kriegsschauplatz nach Südvietnam geworfen.

Die Lage spitzt sich immer mehr zu, und die Gefahr eines Krieges in unserem Lande und in allen Gebieten Asiens wird noch größer.

Die entstandene Situation verlangt von uns, die Verteidigungsfähigkeit des Landes unerschütterlich zu machen und die Vorbereitung auf einen Kriegsfall mit dem Ziel, jedem beliebigen plötzlichen Überfall des Feindes voll gewappnet entgegenzutreten, gut durchzuführen.

Die Arbeit für die Verteidigung des Landes als den Schutz der sozialistischen Errungenschaften unseres Volkes und als den Schutz unserer revolutionären Basis ist die höchst erhabene Pflicht und ehrenvolle Aufgabe des ganzen Volkes. Die Volksarmee muss ihren Dienst für das Vaterland und das Volk leisten, das ganze Volk muss die Volksarmee lieben und ihr Hilfe erweisen, die Soldaten und die Bevölkerung müssen den traditionellen Geist der Einheit von Armee und Volk noch mehr entwickeln und müssen im Ernstfall als wahre revolutionäre Genossen, fest zu einer Einheit verschmolzen sowie allen Gefahren trotzend und miteinander Freude und Leid teilend, einzig und allein zur Verteidigung unseres Vaterlandes und unserer sozialistischen Errungenschaften kämpfen.

Das ganze Volk, die Soldaten und Offiziere der Volksarmee dürfen sich keinesfalls einer friedlichen Stimmung hingeben, müssen stets angespannte und mobilisierte Bereitschaft bewahren, größte revolutionäre Wachsamkeit üben und bereit sein, zu beliebiger Zeit im Falle eines überraschenden Überfalls des Feindes, ohne im geringsten die Fassung zu verlieren, ihm mutig im Kampf entgegenzutreten.

Um unsere Verteidigungsfähigkeit zu stärken und sie unbezwingbar zu machen, muss die Volksarmee, der Linie unserer Partei auf militärischem Gebiet folgend, unerschütterlich den Kurs auf die Verwandlung der gesamten Armee in eine Kaderarmee und auf die Modernisierung der gesamten Armee verwirklichen, und das Volk muss unbedingt den Kurs auf die Bewaffnung des ganzen Volkes und auf die Verwandlung des ganzen Landes in eine Festung verwirklichen.

Es ist notwendig, die Reihen der Volksarmee sowohl in politisch-ideologischer als auch in militärtechnischer Hinsicht mit dem Ziel zu stählen, dass sämtliche Offiziere und Soldaten in der Lage sind, die Verpflichtungen von Kommandeuren eines nächsthöheren Ranges zu erfüllen; auf diese Weise ist die Kampfkraft der Volksarmee noch mehr zu erhöhen und zu erreichen, dass im Ernstfall das gesamte Volk

kämpfen kann, wobei die bestehende Volksarmee die Rolle des Kerns spielt.

Es ist notwendig, die Volksarmee im Einklang mit den Anforderungen moderner Kriege fest mit modernen Waffen und technischen Kampfmitteln auszurüsten sowie die Militärwissenschaft und die Militärtechnik schnell zu entwickeln. Unter den Soldaten ist die Gefechtsausbildung mit dem Ziel zu verstärken, dass sie alle ihre Waffe vollkommen beherrschen und sich die moderne Militärwissenschaft und -technik im vollen Umfang zu eigen machen.

Auf diese Weise ist unsere Volksarmee in eine revolutionäre Formation zu verwandeln, ausgerüstet mit unbeugsamem Kampfgeist und bereit, für die Partei, die Arbeiterklasse, das Vaterland und das Volk durch Feuer und Wasser zu schreiten und zu kämpfen, ist sie in eine stählerne Formation zu verwandeln, in der es gilt – einer schlägt hundert Gegner – und die voll und ganz in der Lage ist, jedwedes unbesonnene Abenteuer des Feindes zum Scheitern zu bringen.

Die Bewaffnung des ganzen Volkes und die Verwandlung des ganzen Landes in eine Festung ist das mächtigste Verteidigungssystem, das auf der unerschütterlichen politisch-ideologischen Einheit des ganzen Volkes und auf der festen Basis der selbststän-

digen Wirtschaft des Landes beruht. Es ist notwendig, dass wir die Arbeiter, die Bauern, alle Menschen fest ausrüsten, damit sie, in der einen Hand Hammer oder Sichel und in der anderen Hand das Gewehr haltend, das Vaterland schützen und zur gleichen Zeit einen angespannten Kampf beim Aufbau des Sozialismus führen sowie im Ernstfall in der Lage sind, die Produktion fortzusetzen und auch gut zu kämpfen. Zusammen damit sind in allen Gebieten des Landes stählerne Verteidigungsanlagen zu bauen und ist das ganze Land in eine militärische Festung zu verwandeln, um den Feind mit einem Schlag abzuwehren, wann und woher er uns auch immer überfallen mag.

Das alles hat zum Ziel, die Linie unserer Partei auf den Selbstschutz bei der Landesverteidigung bis ins Letzte in die Tat umzusetzen. Nur auf diesem Wege können wir auf jedem Schritt die ständigen Diversionsakte des Feindes zum Scheitern bringen und sind wir voll und ganz in der Lage, eine bewaffnete Aggression beliebiger Form zu vereiteln.

Achtens: Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea wird sich weiterhin an die Linie halten, unter dem Banner des Schaffens aus eigener Kraft eine selbstständige nationale Wirt-

schaft durch maximale Mobilisierung der eigenen Kräfte und der inneren Ressourcen aufzubauen, und auf der Grundlage der Prinzipien des proletarischen Internationalismus sowie der Prinzipien der vollen Gleichberechtigung und des gegenseitigen Vorteils Wirtschaftsbeziehungen mit anderen Ländern unterhalten sowie den Außenhandel entwickeln.

Dass wir in unserem Land mit unseren eigenen Kräften eine selbstständige und komplexe Wirtschaft entwickeln, bedeutet durchaus nicht, dass wir auf internationale Wirtschaftsbeziehungen verzichten und dass wir alles, was wir brauchen, selbst herstellen. Die natürlichen und ökonomischen Bedingungen, unter denen sich jedes Land befindet, sind nicht gleich, nicht gleich sind auch das Niveau der Entwicklung der Produktivkräfte sowie das Entwicklungsniveau der Wissenschaft und Technik in jedem Lande auf einer bestimmten Etappe, und demzufolge sind auch die Arten und der Umfang der produzierten Rohstoffe und Erzeugnisse nicht gleich. Unter solchen Bedingungen muss jedes Land das Hauptsächliche, muss es das selbst erzeugen, was in großer Menge gebraucht wird, während das, was in geringer Menge benötigt wird

oder woran Mangel besteht, oder auch das, was im eigenen Lande nicht produziert werden kann, durch den Handel mit anderen Ländern nach dem Prinzip des sich gegenseitig ergänzenden Austausches besorgt werden muss.

Bei der Entwicklung des Außenhandels messen wir dem sozialistischen Weltmarkt erstrangige Bedeutung bei.

Wie allen bekannt ist, formierte sich der sozialistische Weltmarkt als wirtschaftliches Ergebnis davon, dass sich unser Land und eine Reihe anderer Länder nach dem 2. Weltkrieg aus dem System des Kapitalismus herauslösten und dass der Sozialismus den Rahmen eines Landes überschritt und sich in ein Weltsystem verwandelte.

Die Formierung des sozialistischen Weltmarktes schuf die Möglichkeit, den wirtschaftlichen und technischen Austausch zwischen den sozialistischen Ländern zu beschleunigen und somit einen großen Beitrag zur Entwicklung der nationalen Wirtschaft, zur Schaffung der materiell-technischen Basis des Sozialismus und zur Verbesserung des Lebens des Volkes in jedem Lande zu leisten. So wurde es möglich, die schändlichen Absichten der imperialistischen Weltmächte mit dem US-Imperialismus an der Spitze zum

Scheitern zu bringen, die versuchten, die sozialistischen Länder wirtschaftlich zu blockieren, ihre Wirtschaftsentwicklung zu verhindern und sodann das sozialistische Weltwirtschaftssystem zu erdrosseln.

Der sozialistische Markt schafft nicht nur den sozialistischen Ländern, sondern auch den jungen unabhängigen Staaten günstige Bedingungen für den sich gegenseitig ergänzenden Austausch zum Zwecke der Entwicklung der nationalen Wirtschaft. Zum Unterschied vom kapitalistischen Markt, wo das ökonomische Gesetz der Jagd nach hohen Monopolprofiten durch nichtäquivalenten Austausch und durch Ausplünderung der zurückgebliebenen Länder wirksam ist, ermöglicht es der sozialistische Markt den jungen unabhängigen Staaten, auf der Grundlage der Prinzipien der vollen Gleichberechtigung und des beiderseitigen Vorteils die im eigenen Lande produzierten überschüssigen industriellen und landwirtschaftlichen Erzeugnisse zu realisieren und im Austausch dafür von anderen Ländern Industrieausrüstungen, Rohstoffe und Materialien zu kaufen, die sie dringend für die Entwicklung der Wirtschaft des eigenen Landes brauchen.

Demzufolge sind die in wirtschaftlicher Beziehung zurückgebliebenen Länder jetzt nicht mehr fest an den

kapitalistischen Markt gefesselt, sind also ihre Ressourcen und die wertvollen Früchte der Arbeit ihrer Völker nicht mehr der uneingeschränkten Ausplünderung ausgesetzt, wie das in der Vergangenheit der Fall war, und sie haben einen Weg gefunden, sich aus der wirtschaftlichen Abhängigkeit vom Imperialismus zu befreien und die ökonomische Selbstständigkeit zu erreichen.

Die Formierung des sozialistischen Marktes versetzte den imperialistischen Monopolen und den Milliardären, die, den ausgedehnten Markt beherrschend, über die Weltwirtschaft verfügten, einen tödlichen Schlag, untergrub insbesondere völlig die expansionistische Politik des US-Imperialismus, des Anführers des heutigen Imperialismus, der versuchte, den Außenwirtschaftsmarkt zu monopolisieren, eigenmächtig die Rohstoffressourcen der Welt an sich zu reißen und die Weltherrschaft zu errichten, und vertiefte die allgemeine Wirtschaftskrise in den imperialistischen Mächten.

Wenn sämtliche sozialistische Länder den sozialistischen Markt festigen und weiterentwickeln, indem sie untereinander den sich gegenseitig ergänzenden Austausch betreiben, dann wird sich die Entwicklung der nationalen Wirtschaft jedes sozialistischen Landes

noch mehr beschleunigen, werden noch günstigere Bedingungen für die wirtschaftliche Selbstständigkeit der jungen unabhängigen Staaten geschaffen, dann wird es auch möglich, den kapitalistischen Markt in eine labile Lage zu stürzen und die allgemeine Krise des kapitalistischen Weltwirtschaftssystems noch mehr zu vertiefen.

Es gilt, den sozialistischen Markt zu stabilisieren und zu entwickeln, die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den sozialistischen Ländern zu verstärken und zu entwickeln; das bedeutet natürlich durchaus nicht, dass die sozialistischen Länder keine Wirtschaftsbeziehungen mit den kapitalistischen Ländern haben sollen.

Wir werden den Handel und den Warenaustausch mit allen Ländern mit einer unterschiedlichen Gesellschaftsordnung entwickeln, die unsere Souveränität achten und den Wunsch haben, Wirtschaftsbeziehungen mit unserem Land herzustellen. Die wirtschaftlichen Geschäftsbeziehungen mit kapitalistischen Ländern haben jedoch auf alle Fälle zweitrangige Bedeutung im Außenhandel der sozialistischen Länder, und sie dürfen nicht den Hauptplatz in den Außenwirtschaftsbeziehungen einnehmen. Die erstrangige Aufmerksamkeit müssen wir selbstverständlich der

beschleunigten Entwicklung des wirtschaftlichen und technischen Austausches mit den Bruderländern, der Festigung und Weiterentwicklung des sozialistischen Marktes schenken.

Bei der Festigung und Weiterentwicklung des sozialistischen Marktes ist es das Wichtigste, dass jedes Bruderland bei den gegenseitigen Wirtschaftsbeziehungen den edlen Geist des proletarischen Internationalismus bekundet und den engen nationalen Egoismus vollständig liquidiert, indem es von den politischen Interessen des Sieges der gemeinsamen Sache gegen den Imperialismus und den Kolonialismus, für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus ausgeht. Insbesondere müssen die entwickelten sozialistischen Länder den wirtschaftlich zurückgebliebenen Ländern, die gegen den Imperialismus auftreten und den Sozialismus anstreben, noch größere materielle Unterstützung leisten, ohne jegliche politische Vorbedingung und ohne jeden Eigennutz. Auf solche Weise müssen diesen Ländern die Bedingungen geschaffen werden, damit sie nicht nur die Wirtschaftsblockade der imperialistischen Mächte erfolgreich durchbrechen, sondern auch den Handel mit dem kapitalistischen Markt einschränken und sich auf den sozialistischen Markt stützen können. Wie in allen anderen Fragen dürfen

wir auch in den Außenhandelsbeziehungen in keinem Falle von der Klassenposition abweichen oder die kommunistische Moral und die kameradschaftliche Pflicht in Vergessenheit geraten lassen.

Wir werden alle Anstrengungen unternehmen, um die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den Bruderländern zu festigen sowie den sozialistischen Weltmarkt für den Sieg der gemeinsamen großen Sache gegen den Imperialismus, für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus, für die Einigkeit der nationalen und der internationalen Interessen in der Revolution und beim Aufbau zu verstärken und weiterzuentwickeln.

Die Regierung der Republik wird die Wirtschaftsverbindungen vorzugsweise mit den sozialistischen Ländern entwickeln und gleichzeitig bemüht sein, auf der Grundlage der Prinzipien der vollen Gleichberechtigung und des beiderseitigen Vorteils wirtschaftliche Beziehungen mit den jungen unabhängigen Staaten Asiens und Afrikas, die sich vom Joch des Imperialismus befreit und die politische Unabhängigkeit erreicht haben, herzustellen und mit ihnen den Handelsaustausch zu entwickeln.

Gegenwärtig steht vor den Völkern vieler junger unabhängiger Staaten, die die politische Unabhängig-

keit erreicht haben, die dringende Aufgabe, die Folgen der Kolonialherrschaft des Imperialismus zu beseitigen sowie eine selbstständige nationale Wirtschaft aufzubauen und ihr Leben grundlegend zu verbessern.

Die Imperialisten haben jedoch die Absicht, den jungen unabhängigen Staaten die Schlinge des Neokolonialismus, der neuen Form des Kolonialismus, umzulegen und die Völker der Länder, die frei geworden sind, erneut zu versklaven. Die Imperialisten betreiben eine Politik, die darauf gerichtet ist, fremde Länder wirtschaftlich zu versklaven, wobei sie die „Hilfe“ als Köder ausnutzen, und sodann die Souveränität dieser Länder mit Füßen zu treten. Der „Europäische Gemeinsame Markt“, die „Integration der Weltwirtschaft“ usw., die heute von den imperialistischen Mächten ausposaunt werden, verfolgen ausnahmslos das heimtückische aggressive Ziel, die ökonomische Selbstständigkeit der jungen unabhängigen Staaten zu zertreten und diese Länder zu versklaven.

Wir müssen die Wirtschaftsbeziehungen mit den jungen unabhängigen Staaten ohne irgendwelche politischen und wirtschaftlichen Vorbehalte, nach dem Prinzip des sich gegenseitig ergänzenden Austausches entwickeln und damit diesen Ländern aufrichtig dabei helfen, die volle politische und wirtschaftliche Unab-

hängigkeit von den Imperialisten zu erringen, müssen aufrichtig ihren Völkern helfen, das nationale Aufblühen zu erreichen.

Neuntens: Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea wird aktiv um Verteidigung der Interessen und der nationalen Rechte aller koreanischen Landsleute ringen, die im Ausland leben.

In der Vergangenheit waren infolge der Okkupation Koreas durch die japanischen Imperialisten unsere zahlreichen Landsleute gezwungen, ihr Vaterland zu verlassen und ins Ausland auszuwandern. Lange Zeit waren sie als Menschen, die kein eigenes Vaterland haben, der nationalen Diskriminierung und Erniedrigung aller Art ausgesetzt, schmachteten sie in Rechtlosigkeit und unter extrem schweren Lebensbedingungen.

Heute jedoch haben sie als im Ausland lebende vollberechtigte Bürger ihres geliebten Vaterlandes, der Demokratischen Volksrepublik Korea, grenzenlosen Nationalstolz und nationale Würde, erblicken sie ihre glückliche Zukunft im Aufblühen und in der Entwicklung der Republik. Die koreanischen Bürger im Ausland unterstützen die gesamte Politik der Republik

und unternehmen aktive Anstrengungen, um ihre Pflicht als Bürger der Republik zu erfüllen.

Heute kämpfen 600 000 koreanische Landsleute, die in Japan leben, eng um die PdAK und um die Regierung der Republik zusammengeschlossen, unter der Führung des Generalverbandes der Japankoreaner mutig gegen die ungerechten Handlungen, die nationalen Verfolgungen und Erniedrigungen seitens der japanischen Behörden, für die demokratischen nationalen Rechte, setzen sie den beharrlichen Kampf für die Vereinigung ihres Vaterlandes und für das Aufblühen der Nation fort.

Heute entfaltet sich unter unseren Landsleuten in Japan die breite Bewegung für die Fortsetzung der Repatriierung ins Vaterland. Die Rückkehr der in Japan lebenden koreanischen Bürger in ihr Vaterland ist ihr legitimes nationales Recht, das ihnen von keinem zu nehmen ist. In Japan gibt es immer noch eine Vielzahl von koreanischen Bürgern, die den Wunsch haben, in ihr Vaterland, in die Demokratische Volksrepublik Korea, zurückzukehren.

Dessen ungeachtet schaffen die japanischen Behörden in grober Verletzung des Völkerrechts, der internationalen Gepflogenheiten und der Prinzipien der Humanität künstliche Hindernisse für die Repatri-

ierung der koreanischen Bürger aus Japan und verfolgen die Absicht, sie auf halbem Wege zu hintertreiben. Das beweist, dass die japanische Regierung die demokratischen nationalen Rechte der koreanischen Bürger in Japan mit Füßen tritt sowie die Meinung der gerechten Öffentlichkeit Japans und der Welt offen herausfordert.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das ganze koreanische Volk verurteilen entschieden die schändlichen Machenschaften der japanischen Behörden, die versuchen, die Repatriierung der in Japan lebenden koreanischen Bürger in ihr Vaterland zu hintertreiben.

Die Regierung der Republik besteht darauf, dass den in Japan lebenden koreanischen Bürgern die volle Freiheit für den Reiseverkehr in das Vaterland, die Freiheit der Durchführung einer demokratischen nationalen Bildung sowie alle anderen demokratischen nationalen Rechte gewährleistet werden müssen. Wir fordern mit aller Entschiedenheit, dass sich die japanische Regierung zu den in Japan lebenden koreanischen Bürgern, wie es sich gehört, zu Ausländern verhält, dass sie sie schützt sowie unverzüglich alle Verfolgungen und repressiven Handlungen gegen sie einstellt.

Keinerlei Repressalien und Verfolgungen seitens der japanischen Behörden können in irgendeinem Falle dem gerechten Kampf der in Japan lebenden koreanischen Bürger für die demokratischen nationalen Rechte sowie für die Vereinigung des Vaterlandes Einhalt gebieten. Die sich von Tag zu Tag verstärkenden Verfolgungen und Repressalien seitens der japanischen Behörden gegen die in Japan lebenden koreanischen Bürger rufen lediglich eine noch größere nationale Empörung des ganzen koreanischen Volkes hervor, und letzten Endes werden diese ungerechten Handlungen durchkreuzt werden.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea betrachtet es als ihre erhabene Pflicht, alle im Ausland lebenden koreanischen Bürger, einschließlich der 600 000 Landsleute in Japan, zu schützen und ihre nationalen Rechte zu verteidigen. Wir werden auch weiterhin entschieden gegen alle ungerechten Handlungen wie die Schmälerung der nationalen Rechte der im Ausland lebenden koreanischen Bürger, ihre Verfolgung und Erniedrigung kämpfen und werden stets den gerechten Kampf unserer Landsleute im Ausland entschieden unterstützen.

Zehntens: Seit den ersten Tagen der Gründung

der Demokratischen Volksrepublik Korea haben wir konsequent erklärt, dass wir freundschaftliche Beziehungen mit allen Ländern unterhalten werden, die gegen die imperialistische Aggression auftreten, die Freiheit und Unabhängigkeit unseres Volkes achten und den Wunsch haben, mit unserem Land staatliche Beziehungen auf gleichberechtigten Positionen herzustellen, und wir werden uns auch künftig auf dem Gebiete der Außenpolitik fest an dieses Prinzip halten.

Die Außenpolitik der Regierung der Republik geht vom Wesen unserer Staats- und Gesellschaftsordnung aus, in der es keinerlei Ausbeutung und Unterdrückung gibt, und bringt das edle Streben unseres Volkes zum Ausdruck, Frieden, Demokratie, nationale Unabhängigkeit und den Sieg der gemeinsamen großen Sache des Sozialismus zu sichern. Unsere unabhängige und prinzipienfeste Außenpolitik findet die Unterstützung einer immer größer werdenden Zahl von Ländern der Welt und hat die internationalen Positionen unseres Landes beispiellos gefestigt.

Heute hat unser Land freundschaftliche Beziehungen mit den sozialistischen Bruderländern sowie mit Dutzenden von Ländern der Welt. Allein im Zeitab-

schnitt nach der Bildung des Ministerkabinetts der Demokratischen Volksrepublik Korea in der III. Legislaturperiode im Jahre 1962 hat unser Land die diplomatischen Beziehungen mit zahlreichen Ländern Asiens und Afrikas neu hergestellt, und die freundschaftlichen Beziehungen unseres Landes mit diesen Ländern entwickeln sich ununterbrochen weiter. Der Wirtschafts- und der Kulturaustausch unseres Landes mit anderen Ländern hat gleichfalls eine weitere Erweiterung und Entwicklung erfahren. Heute unterhält unser Land Handels- und Kulturbeziehungen mit vielen Ländern. Mit jedem Tag beleben sich auch die Beziehungen des Austausches unseres Volkes mit zahlreichen friedliebenden Völkern der Welt, erweitern sich noch mehr die freundschaftlichen Beziehungen mit ihnen. Somit haben wir in allen Teilen der Welt zahlreiche revolutionäre Genossen und Freunde, und die internationale Solidarität mit unserer Revolution verstärkt sich ständig.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das koreanische Volk werden auch künftig diese freundschaftlichen Beziehungen mit anderen Ländern immer mehr festigen und entwickeln und werden Anstrengungen unternehmen, um auf dem internationalen Schauplatz noch mehr Freunde zu gewinnen.

Heute ist die internationale Lage unserer Revolution sehr kompliziert und angespannt.

Die Imperialisten verüben, angeführt von den US-Imperialisten, ununterbrochen bewaffnete Überfälle und subversive Handlungen gegen die sozialistischen Länder und die jungen unabhängigen Staaten. Grausam unterdrücken sie den Befreiungskampf der Völker der Länder Asiens, Afrikas und Lateinamerikas, und überall in der Welt stören sie den Frieden und bedrohen die Sicherheit der Völker.

Der US-Imperialismus ist der Hauptfeind des Friedens, der Demokratie, der nationalen Unabhängigkeit und des Sozialismus. Der US-Imperialismus geht seinem Untergang entgegen, verzichtet aber immer noch nicht auf Aggressionsabsichten, und sein räuberisches Wesen tritt immer unverhüllter zutage.

Die Hauptstrategie der US-Imperialisten, die auf eine Aggression gegen die sozialistischen Länder und gegen die progressiven Länder der Welt gerichtet ist, besteht gegenwärtig darin, nach Möglichkeit ohne die Beziehungen mit den großen Ländern zu verschlechtern und unter Vermeidung eines direkten Zusammenstoßes mit ihnen, ein Land nach dem anderen, und dabei hauptsächlich die geteilten und die kleinen Länder, zu erobern. Dabei richten die US-Imperialisten die

Speerspitze der Aggression besonders gegen Vietnam und gegen andere Länder Asiens. Derartige Aggressionsakte der US-Imperialisten bewirken eine äußerste Zuspitzung der gespannten Lage in unserem Lande sowie in allen Gebieten Asiens und sind insgesamt eine ernste Bedrohung des Weltfriedens.

Die Aggressions- und Kriegspolitik des US-Imperialismus zu durchkreuzen und zum Scheitern zu bringen ist die dringendste Aufgabe, die heute vor den Völkern der sozialistischen Länder und vor den friedliebenden Völkern der ganzen Welt steht. Losgelöst vom antiamerikanischen Kampf, kann man weder vom Sieg der großen revolutionären Sache noch vom Weltfrieden und vom Fortschritt der Menschheit sprechen.

Die Einstellung zum US-Imperialismus ist heute das Kriterium dafür, ob die sozialistischen Länder aufrichtig für die Entwicklung der internationalen revolutionären Bewegung kämpfen oder nicht. Die Einstellung zum US-Imperialismus ist der Prüfstein, der die revolutionäre Position von der opportunistischen unterscheidet. Die sozialistischen Länder sind verpflichtet, jedwede Abweichung, die im antiamerikanischen Kampf zu beobachten ist, auszumerzen und sich konsequent an die revolutionäre Position gegen den

US-Imperialismus zu halten.

Um den Kampf gegen den US-Imperialismus energisch zu entfalten, ist es notwendig, unbedingt gemeinsame internationale Aktionen gegen den US-Imperialismus zu erreichen und eine antiamerikanische Einheitsfront zu schaffen. Eine Spaltung der antiimperialistischen Kräfte ist lediglich für die Imperialisten mit den US-Imperialisten als Anführer vorteilhaft, und für die revolutionären Völker ist sie nur schädlich. Alle sozialistischen Länder und sämtliche antiimperialistischen Kräfte der ganzen Welt müssen die breiteste antiamerikanische Einheitsfront schaffen, den US-Imperialismus vollständig isolieren und ihm in allen Gebieten und an allen Fronten, wohin er seine aggressiven Krallen ausstreckt, eine kollektive Abfuhr erteilen. Nur auf diesem Wege ist es möglich, die Kräfte des US-Imperialismus maximal zu zersplittern und zu schwächen, ihm überall die Kehle durchzuschneiden sowie die Globalstrategie der US-Imperialisten, die versuchen, die sozialistischen Länder und die internationalen revolutionären Kräfte einzeln zu vernichten, mit Erfolg zum Scheitern zu bringen.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das koreanische Volk werden entschlossen

gegen die von US-Imperialisten angeführten aggressiven imperialistischen Kräfte kämpfen und werden den beharrlichen Kampf für die Vertreibung der US-imperialistischen Aggressoren aus Südkorea und für die Vollendung der großen revolutionären Sache, für die Vereinigung des Vaterlandes, fortsetzen.

Die Regierung der Republik und das koreanische Volk, die die Festigung der Solidarität mit den gegen den US-Imperialismus auftretenden internationalen revolutionären Kräften als einen wichtigen Faktor des Sieges der koreanischen Revolution betrachten, werden sich mit allen antiimperialistischen und antiamerikanischen Kräften der Welt vereinigen und den Völkern aller Länder, die gegen den US-Imperialismus kämpfen, aktive Unterstützung leisten.

Gegenwärtig besteht die erstrangige Aufgabe im antiimperialistischen und antiamerikanischen Kampf darin, die Aggression des US-Imperialismus gegen Vietnam zu durchkreuzen und zum Scheitern zu bringen und dem vietnamesischen Volk in seinem gerechten antiamerikanischen Widerstandskrieg für die Rettung des Vaterlandes allseitige Unterstützung zu erweisen.

Heute ist Vietnam die Front des erbittertsten Kampfes gegen den US-Imperialismus. Gerade auf der

unbezwingbaren Erde Vietnams findet die erbitterte Schlacht zwischen dem Sozialismus und dem Imperialismus, zwischen den antiimperialistischen friedliebenden Kräften der Welt und den aggressiven US-imperialistischen Kräften statt. Das vietnamesische Volk trägt die große Bürde dieses Kampfes und kämpft mutig nicht nur für den Schutz der Unabhängigkeit und Freiheit seines Vaterlandes, sondern auch zur Verteidigung der sozialistischen Länder und zum Schutz des Friedens in Asien und in der Welt. Das heroische vietnamesische Volk fährt fort, den imperialistischen US-Aggressoren eine schwere militärische und politische Niederlage beizubringen, und jagt sie in einen ausweglosen Abgrund.

Gestatten Sie mir, der Regierung der Demokratischen Republik Vietnam, dem Zentralkomitee der Nationalen Befreiungsfront Südvietnams sowie dem gesamten heroischen Volk Süd- und Nordvietnams, das sich wie ein Mann zum gerechten Widerstandskrieg gegen den US-Imperialismus und zur Rettung des Vaterlandes erhoben hat, im Namen der Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und des ganzen koreanischen Volkes von dieser Tribüne der Obersten Volksversammlung aus die heißesten Kampfesgrüße zu entbieten.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das koreanische Volk betrachten die Aggression des US-Imperialismus gegen Vietnam als eine Aggression gegen sich selbst und unternehmen alle Anstrengungen, um dem vietnamesischen Brudervolk Unterstützung zu leisten. Die Regierung der Republik und unser Volk erklären noch einmal feierlich, dass wir voll und ganz bereit sind, zu beliebiger Zeit gemeinsam mit dem vietnamesischen Volk zu kämpfen, wenn die Regierung der Demokratischen Republik Vietnam uns darum bittet. Wir unterstützen vollauf die Position der Regierung der Demokratischen Republik Vietnam sowie das politische Programm der Nationalen Befreiungsfront Südvietnams, die auf die Lösung der Vietnamfrage gerichtet sind.

Die Verteidigung der kubanischen Revolution und die aktive Unterstützung des revolutionären Kampfes des kubanischen Volkes sind eine erhabene internationalistische Pflicht der sozialistischen Länder und der revolutionären Völker der ganzen Welt. Der Sieg der kubanischen Revolution und die Existenz der Republik Kuba sind ein ernster Schlag gegen die US-Imperialisten und haben eine starke revolutionierende Wirkung auf den Befreiungskampf der Völker Lateinamerikas und der unterdrückten Völker der

Welt. Heute stellt die Republik Kuba die Hoffnung und revolutionäre Zukunft der Völker Lateinamerikas dar.

Aus diesem Grunde eben versuchen die US-Imperialisten in besessener Wut, die Republik Kuba zu erdrosseln, und verüben ununterbrochen Aggressionsakte gegen Kuba, indem sie hierfür die Reaktionäre Lateinamerikas zusammentrommeln.

Durch keinerlei Machenschaften wird jedoch der US-Imperialismus in der Lage sein, dem heroischen kubanischen Volk den Weg zu versperren, das, das Banner der Revolution hoch erhoben, festen Schrittes in den ersten Reihen des antiimperialistischen Kampfes vorwärtsschreitet.

Das koreanische Volk unterstützt entschieden den Kampf des heroischen kubanischen Volkes zur Verteidigung der revolutionären Errungenschaften und für den Aufbau des Sozialismus, einen Kampf, den es auf der westlichen Hemisphäre unter schwierigen Bedingungen in direkter Konfrontation mit dem US-Imperialismus führt, und verurteilt mit aller Entschiedenheit die Aggression und alle subversiven Handlungen der US-Imperialisten gegen die Republik Kuba. Unser Volk wird auch künftig unverändert alle Anstrengungen unternehmen, um die Kampfgeschlos-

senheit mit dem kubanischen Brudervolk zu festigen.

Die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das koreanische Volk werden Anstrengungen unternehmen, um die Solidarität mit den Völkern aller Länder Asiens, Afrikas und Lateinamerikas, die für Freiheit und nationale Unabhängigkeit kämpfen, zu verstärken, und werden ihren Befreiungskampf aktiv unterstützen. Insbesondere wird unser Volk, fest zusammengeschlossen mit allen Völkern Asiens, dafür kämpfen, dass die aggressiven US-imperialistischen Kräfte aus allen Gebieten Asiens vertrieben werden. Unser Volk wird, eng zusammengeschlossen mit den demokratischen Kräften Japans und allen antiamerikanischen Kräften Asiens, einen beharrlichen Kampf gegen die Wiedergeburt des japanischen Militarismus, der „Stoßabteilung“ der US-Imperialisten bei ihrer Aggression in Asien, sowie gegen seine aggressiven Machenschaften führen.

Das koreanische Volk bringt seine feste Solidarität mit der Arbeiterklasse und den Werktätigen der kapitalistischen Länder, die gegen die Ausbeutung und Unterdrückung durch das Kapital, für ihre Lebensrechte, für Demokratie und Sozialismus kämpfen, zum Ausdruck und unterstützt wärmstens ihren revolutionären Kampf. Wir werden stets fest an der Seite der

Völker aller Länder, die für Frieden, nationale Unabhängigkeit, Demokratie und sozialen Fortschritt kämpfen, stehen und werden unermüdliche Anstrengungen unternehmen, um die Geschlossenheit mit ihnen zu festigen.

Trotz des besessenen Wütens der Imperialisten entwickelt sich heute die internationale Lage als Ganzes nach wie vor zugunsten der Kräfte für Frieden und des Sozialismus. In Asien, Afrika und Lateinamerika, überall in der Welt wachsen immer mehr die Reihen der Völker, die gegen den Imperialismus kämpfen.

Der Imperialismus und die Reaktionäre aller Schattierungen werden letzten Endes zusammenbrechen, und die Völker, die sich zum antiimperialistischen Kampf für die große gerechte Sache der Revolution erhoben haben, werden unausweichlich triumphieren.

Auch in Zukunft eben so wie in der Vergangenheit werden die Regierung der Demokratischen Volksrepublik Korea und das koreanische Volk, das Banner des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus und das revolutionäre Banner des antiimperialistischen und des antiamerikanischen Kampfes hoch erhoben, zusammengeschlossen mit den Völkern der sozialistischen Länder, zusammengeschlossen mit den revolutionären Völkern Asiens,

Afrikas und Lateinamerikas, zusammengeschlossen mit allen progressiven Völkern der Welt, den Kampf für Frieden, Demokratie, nationale Unabhängigkeit und den Sieg der gemeinsamen großen Sache des Sozialismus entschlossen fortsetzen.

Genossen Abgeordnete!

Im Politischen Programm der Regierung der Republik sind die Juche-Ideologie unserer Partei und ihre revolutionäre Linie der Souveränität, der Selbstständigkeit und der Selbstverteidigung verkörpert, die die schöpferische Anwendung des Marxismus-Leninismus auf die koreanische Wirklichkeit darstellen.

Mit der Verwirklichung dieses Politischen Programms wird sich unser Land in ein noch reicheres und noch stärker entwickeltes sozialistisches Land verwandeln, das souverän in der Politik, selbstständig in der Wirtschaft und zum Selbstschutz bei der Landesverteidigung fähig ist, wird unserem Volk ein noch glücklicheres Leben gesichert. Das wird den Kampf der südkoreanischen Bevölkerung gegen die US-Imperialisten und ihre Handlanger stark beflügeln und begeistern sowie ein sicheres Unterpfand für die Vereinigung des Vaterlandes schaffen.

Die Regierung der Republik wird dieses Politische Programm getreulich verwirklichen, damit die Revo-

lution und den Aufbau in unserem Lande weiter vorantreiben und die Erwartungen des ganzen Volkes und der Abgeordneten rechtfertigen.

Indem das ganze Volk die Politik der Partei und der Regierung fest unterstützt, muss es unermüdlich hohen revolutionären Enthusiasmus und patriotische Selbstaufopferung an den Tag legen sowie noch schneller vorwärtsschreiten und dabei alle Schwierigkeiten überwinden. Sich vor Schwierigkeiten nicht beugen, sich mit Siegen nicht brüsten, unaufhörlich zu neuen Siegen vorwärtsschreiten und ununterbrochen Neuerertaten vollbringen – das ist der revolutionäre Geist unseres heroischen Volkes. Wenn alle unsere Werktätigen im Chollima-Geist noch energischer voranschreiten und so die Politik der Partei und der Regierung in die Tat umsetzen, wird in unserem revolutionären Kampf und beim Aufbau ein neuer großer Aufschwung vollzogen.

Keinerlei Kräfte können die Vorwärtsbewegung unseres Volkes, das unter der erprobten marxistisch-leninistischen Führung der PdAK schreitet und die Macht fest in seinen Händen hält, aufhalten. Unsere große revolutionäre Sache ist gerecht, und der Sieg gehört dem koreanischen Volk, das für die Gerechtigkeit kämpft.

Fest um die PdAK und die Regierung der Republik zusammengeschlossen, schreiten wir alle kühn vorwärts zum endgültigen Sieg unserer Revolution, in die lichte Zukunft des Sozialismus und Kommunismus!

KIM IL SUNG

VERWIRKLICHEN WIR KONSEQUENT DEN REVOLUTIONÄREN GEIST DER SOUVERÄNITÄT, DER SELBSTSTÄNDIGKEIT UND DER SELBSTVERTEIDIGUNG AUF ALLEN GEBIETEN DER TÄTIGKEIT DES STAATES

Herausgeber: Verlag für Fremdsprachige Literatur, DVR Korea

Herausgabe: Februar Juche 110 (2021)